

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

23.500 und 28.500

Klarpe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzzährig 26 S

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden

Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g

bei der Schriftleitung.

Nr. 50

Mittwoch 22. Juni 1927.

Jahrgang XXXVI.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderat: Öffentliche und vertrauliche Sitzung vom 17. Juni. — Finanzausschuß vom 23. Mai. — Bezirksvertretungen: Leopoldstadt vom 21. Mai; Wieden vom 17. Mai; Margareten vom 23. Mai; Sitzungen. — Baubewegung vom 18. bis 21. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Ein- und Durchfuhr von geschlachtetem Hausgeflügel nach und durch Bayern. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderat.

Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 17. Juni 1927, 5 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und die GR. Weigl und Linder.

1. Entschuldigt sind die GR. Grünfeld, Hellmann, Huber, Kofrda und Siegel; beurlaubt sind die GR. Alt, Angermayer, Beißer, Hedorfer, Kohl, Cäcilie Lippa und Müller.

Berichterstatter GR. Thaller:

2. P. Z. 2127, P. 80. Der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens wird eine Subvention von 6000 S bewilligt.

(Redner: GR. Erban.)

3. P. Z. 2642, P. 150. Dem Wiener Volksbildungsverein wird eine Subvention von 20.000 S bewilligt. Zur Deckung des Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 „Subventionen, Ehrenpensionen, Ehrenpreise und dergleichen“ in gleicher Höhe bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Redner: GR. Dr. Alma Mohko.)

4. P. Z. 2643, P. 151. Dem Verein der Museumsfreunde wird eine Subvention von 2000 S bewilligt.

(Redner: GR. Uebelhör.)

5. P. Z. 2644, P. 152. Der Wiener Frauenakademie und Schule für freie und angewandte Kunst wird eine Subvention von 600 S bewilligt. Zur Deckung des Mehrererfordernisses wird ein vierter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 „Subventionen, Ehrenpensionen, Ehrenpreise und dergleichen“ bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Redner: GR. Marie Wielsch.)

6. P. Z. 2646, P. 153. Für den Verein Volkshochschule Wien Volkshaus wird eine Subvention von 30.000 S bewilligt.

(Redner: GR. Dr. Kolassa.)

7. P. Z. 2703, P. 155. Dem Verein Zentralbibliothek wird eine Subvention von 10.000 S bewilligt.

(Redner: GR. Dr. Alma Mohko.)

8. P. Z. 2704, P. 156. Der Kunstgemeinschaft wird eine Subvention von 600 S und für die Frühjahrsausstellung 1927 ein Ehrenpreis der Gemeinde Wien von 500 S bewilligt.

(Redner: GR. Uebelhör.)

9. P. Z. 2746, P. 158. Der Numismatischen Gesellschaft wird eine Subvention von 300 S unter der Bedingung bewilligt, daß zwei Exemplare der erscheinenden Publikationen den städtischen Sammlungen kostenlos überlassen werden. Zur Deckung des sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein neuerer Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 „Subventionen, Ehrenpreise, Ehrenpensionen und dergleichen“ von 300 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Redner: GR. Gschladt.)

Folgender Antrag des GR. Gschladt wird abgelehnt:

„Der Numismatischen Gesellschaft wird eine Subvention von 600 S bewilligt. Neuerer Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 208/1 daher gleichfalls 600 S.“

10. P. Z. 2747, P. 159. Für die Wiener vollstümlichen Universitätskurse wird eine Subvention von 3000 S bewilligt. Zur Deckung des Mehrererfordernisses wird ein 14. Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 „Subventionen, Ehrenpensionen, Ehrenpreise und dergleichen“ von 3000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Redner: GR. Höppeler.)

Folgender Antrag des GR. Höppeler wird abgelehnt:

„Der Gemeinderat wolle der „Christlichen Bildungsstelle des Volksbundes der Katholiken Oesterreichs“ eine Subvention von 6000 S bewilligen.“

11. P. Z. 2748, P. 160. Dem Künstlerbund Hagen wird für seine Frühjahrsausstellung ein Ehrenpreis von 500 S bewilligt. Zur Deckung des Mehrererfordernisses wird ein

16. Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 „Subventionen, Ehrenpensionen, Ehrenpreise und dergleichen“ von 500 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

12. P. Z. 3290, P. 254. Dem Dr. Ludw. Abels wird für die Neuausgabe seines Werkes „Alt-Wien. Die Geschichte seiner Kunst“ eine Subvention von 1000 S bewilligt.

Zur Deckung des Mehrererfordernisses wird ein 17. Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 „Subventionen, Ehrenpensionen, Ehrenpreise und dergleichen“ in gleicher Höhe bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Berichterstatter **G.R. Dr. Tandler:**

13. P. Z. 3242, P. 250. 1. Die Anzahl der bisher errichteten 115 Stipendien für Hochschüler und 115 Stipendien für Mittelschüler wird auf je 300 erhöht. 2. Die neu zu errichteten Stipendien sind vom 1. Oktober 1927 an zu verleihen. 3. Zur Deckung des durch die Errichtung der neuen Stipendien und durch die nachträgliche Verleihung von 23 Stipendien für Hörer der hochschulmäßigen Lehrerbildungskurse sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Ausgabrubrik 332, Post Nr. 3 „Stipendien an verschiedenen Lehranstalten“ in der Höhe von 34.985 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(Redner: Die **G.R.** Kummelhardt, Dr. Kolassa, Dr. Wagner, Dr. Friedjung, Bgm. Seiz, Kunschak und Pfeiffer; **G.R.** Dr. Friedjung auch zur tatsächlichen Berichtigung. — Während der Rede des **G.R.** Kummelhardt übernimmt **G.R.** Weigl den Vorsitz.)

Berichterstatter **G.R. Weber:**

14. P. Z. 2686, P. 162. Die Erhöhung des Anstaltskapitals der gemeinwirtschaftlichen Siedlungs- und Baustoffanstalt „Gesiba“ von 400.000 S auf 1.000.000 S und die damit verbundene Erhöhung des bar eingezahlten Geschäftsanteiles der Gemeinde Wien von 149.500 S auf 349.500 S wird unter der Bedingung, daß die Republik Oesterreich denselben Beschluß faßt, genehmigt. Der hierfür erforderliche Kredit von 200.000 S wird bewilligt, ist auf der neu zu eröffnenden Ausgabrubrik 207/5 „Beteiligung der Gemeinde Wien an der gemeinwirtschaftlichen Siedlungs- und Baustoffanstalt „Gesiba“ zu verrechnen und wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

15. P. Z. 3273, P. 255. Zur Deckung des durch Zuwachs an Häusern sich ergebenden Mehrererfordernisses werden nachstehende Zuschußkredite für das Jahr 1926, und zwar je ein erster zu den Kreditposten 2 b „Kanalaräumungsgebühren“ und 2 g „Sonstige Ausgaben“, ein zweiter zur Kreditpost 2 c „Beleuchtung der Stiegen und Gänge“ und ein sechster zur Kreditpost 3 „Erhaltung der Anlagewerte“ des Sondervoranschlages Nr. 22 „Städtische Wohnhäuserverwaltung; Zinshäuser, Wohnhausanlagen, Siedlungen“ (Ausgabrubrik 403/1) in der nachstehend angeführten Höhe bewilligt und finden sämtliche Zuschußkredite in Mehreinnahmen auf den Einnahmsposten 1 „Mietzinse“ und 2 „Sonstige Einnahmen“ desselben Sondervoranschlages und der gleichen Unter- teilung ihre materielle Deckung.

Höhe des Zuschußkredites in Schilling

Kreditpost 2 b „Kanalaräumungsgebühren“	2330
Kreditpost 2 c „Beleuchtung der Stiegen und Gänge“	34.270
Kreditpost 2 g „Sonstige Ausgaben“	65.240
Kreditpost 3 „Erhaltung der Anlagewerte“	9.460

(Redner: **G.R.** Prinke.)

Berichterstatter **G.R. Weber** (an Stelle des **G.R.** Siegel):

16. P. Z. 3278, P. 236. 1. Der Bericht des Magistrates über den Ausgang des Prozesses der Wientalwasserleitung wird genehmigend zur Kenntnis genommen. 2. Das Uebereinkommen vom 14. Juli 1906 betreffend den Bezug von Wientalwasser wird im Sinne der Zuschrift der Wientalwasserleitung vom 6. April 1927 abgeändert. Dem Abschluß eines Schiedsgerichtsvertrages behufs Austragung künftiger Streitfälle, die sich aus dem Ueberein-

kommen vom 14. Juli 1906 ergeben werden, im Sinne des vorgelegten Entwurfes wird zugestimmt.

(Redner: **G.R.** Kunschak; dieser auch zur tatsächlichen Berichtigung. — Während der Rede des **G.R.** Kunschak übernimmt **G.R.** Linder den Vorsitz.)

Der Antrag des **G.R.** Kunschak auf Vertagung wird abgelehnt.

17. P. Z. 3230, P. 243. 1. Der Entwurf für die Wohnhausanlage im 12. Bezirke, Hohenbergstraße, „Gartenstadt am Tivoli“, 1. Bauteil, wird nach den vorgelegten Plänen des Wiener Stadtbauamtes mit dem erforderlichen Kostenbetrage von 4.100.000 S genehmigt. Die Kosten werden auf die Ausgabrubrik 402/II/1 verwiesen. 2. Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird die Baubewilligung erteilt.

(Redner: **G.R.** Kunschak.)

18. P. Z. 3229, P. 245. 1. Der Bauentwurf für das Bade-, Wäscherei- und Turnhallegebäude der Wohnhausanlage 21. Jedleseer Straße wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 2.200.000 S, welcher Betrag auf Ausgabrubrik 402/II/1 seine Bedeckung zu finden hat, nach den vorgelegten Entwurfsplänen des Architekten Hubert Geßner genehmigt. 2. Die Baubewilligung wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt.

(Redner: **W.B.** Hoß.)

19. P. Z. 3239, P. 246. 1. Die Errichtung eines Volksbades am Genochplaz im 21. Bezirke wird nach dem Entwurfe des Stadtbauamtes mit einem Gesamtkostenbetrage von 800.000 S genehmigt. Von dieser Kostensumme ist ein Teilbetrag von 500.000 S als erste Baurate unter Post 4 „Investitionen und Inventaranfassungen“ des Sondervoranschlages Nr. 38 „Betrieb Bäder“ (Ausgabrubrik 513/2) Subpost 6 der Gruppe Volksbäder für das Jahr 1927 vorgesehen; das restliche Erfordernis von 300.000 S ist im Voranschlage für das Jahr 1928 sicherzustellen. 2. Für die Erbauung des Volksbades wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt. 3. Als Baulinien werden die im Plane der M. Abt. 18, Z. 1966/27, rot eingezeichneten, geschrafften und mit den Buchstaben a b c d beschriebenen Linien genehmigt. Hinter der Baulinie c d sind die im Plane durch grüne Lafierung hervorgehobenen Flächen als Vorgärten auszugestalten und als solche zu erhalten.

(Redner: **W.B.** Hoß und **G.R.** Körber.)

Berichterstatter **G.R. Wimmer:**

20. P. Z. 2130, P. 86. Dem Verein der Maschinenmeister und Drucker Niederösterreichs wird eine Subvention von 1000 S bewilligt.

(Redner: Die **G.R.** Untermüller und Eisinger.)

Berichterstatter **G.R. Wihmann:**

21. P. Z. 2193, P. 87. Die Gemeinde Wien bestellt auf Kat.-Parz. 777/1 dem Hubert und der Luise Mahr auf dem neu zu errichtenden Parzellenteile 777/51 (Baustelle 41) im Ausmaße von 201 m², dem Franz Wechin jun. auf dem neu zu errichtenden Parzellenteile 777/52 (Baustelle 42) im Ausmaße von 216-72 m², dem Otto Trittenwein auf dem neu zu errichtenden Parzellenteile 777/40 (Baustelle 30) im Ausmaße von 200 m², der Anna Krenn auf dem neu zu errichtenden Parzellenteile 777/44 (Baustelle 34) im Ausmaße von 208-28 m², der Fanny Bölderl, Marie Rath und Karoline Bölderl auf dem neu zu errichtenden Parzellenteile 777/28 (Baustelle 18) im Ausmaße von 200 m², der Dr. Stephanie Dietrich und Gabriele Janka auf dem neu zu errichtenden Parzellenteile 777/38 (Baustelle 28) im Ausmaße von 200 m², ob neu zu errichtenden Einlagen, Grundbuch Inzersdorf-Stadt, Baurechte bis zum 31. Dezember 2000 gemäß dem Gesetze vom 26. April 1912, R.-G.-Bl. Nr. 86, unter den

in den vorgelegten Entwürfen festgesetzten Bedingungen (Gemeinderatsbeschluss vom 18. September 1925, P. 3. 2558).

(Nachträgliche Genehmigung.)

(Redner: G.R. Ullreich.)

22. Vorsitzender G.R. Linder teilt mit, daß in der nächsten Woche am Dienstag und Freitag wieder Sitzungen des Gemeinderates abgehalten werden.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 9 Uhr 56 Minuten abends.)

Beschlußprotokoll

der vertraulichen Sitzung vom 17. Juni 1927.

Vorsitzender: G.R. Linder.

1. P. 3. 3300, P. 1.

Berichterstatter G.R. Schafranel:

2. P. 3. 3289, P. 2. Die Ehrenpension der Frau Karoline Charles-Hirsch wird auf monatlich 100 S ab 1. Juli 1927 erhöht. Die Auszahlung erfolgt vierteljährlich im vorhinein. Zur Deckung des Mehrerfordernisses wird ein 18. Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabscrubrik 208/1 „Subventionen, Ehrenpensionen, Ehrenpreise und dergleichen“ von 150 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Berichterstatter G.R. Wimmer:

3. P. 3. 3292, P. 3. Die Erhöhung der Ehrenpension für Willy Bauer auf 100 S monatlich ab 1. Juli 1927 wird bewilligt. Die Auszahlung erfolgt vierteljährlich im vorhinein. Zur Deckung des Mehrerfordernisses wird ein 20. Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabscrubrik 208/1 „Subventionen, Ehrenpensionen, Ehrenpreise und dergleichen“ in der Höhe von 150 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

Finanzausschuß.

Bericht

über die Sitzung vom 23. Mai 1927.

Vorsitzende: Die G.R. Brocznyer und Hieß.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: B.B. Emmerling und die G.R. Binder, Blum, Kunschak, Meidl, Dr. Neubauer, Schafranel, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner die amtsf. StR. Prof. Dr. Tandler, Richter und Weber, Mag. Dior. Dr. Hartl, die Ob. Mag. Re. Urban, Dr. Maly, Dostal und Dr. Hießmantseder, Mag. R. Dr. Leppa, Sen. R. Friedl, Dior. Schmitt, Rechn. Amts Dior. Knobloch, Kontr. Amts Dior. Müllner und Kontr. Amts Ob. Rev. Hausberger.

Beurlaubt: Angermayer.

Schriftführer: Verm. Dffzl. Eibher.

Der amtsführende Stadtrat der Gruppe II eröffnet die Sitzung und nimmt in Vertretung des Bürgermeisters die Konstituierung des Finanzausschusses der Stadt Wien vor. Zum Vorsitzenden wird G.R. Alfred Brocznyer, zu Vorsitzendenstellvertretern werden die G.R. Johann Hieß und Karl Angermayer gewählt. Hierauf eröffnet der Vorsitzende G.R. Brocznyer die Geschäftssitzung. Beginn der Sitzung ½5 Uhr.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt:

Berichterstatter StR. Richter:

(3. 397, M. Abt. 1, 783/26.) Pensionskassa für die Bediensteten und Arbeiter der Gemeinde Wien und ihrer Unternehmungen. Goldberöffnungsbilanz pro 1. Jänner 1925 und Rechnungsabluß für das Jahr 1925.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Maly:

(3. 307, M. Abt. 6, 3660.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 274.75 S bei Firma Albert Mayer.

(3. 308, M. Abt. 6, 1877.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 929.73 S bei Firma Therese Bredel.

(3. 309, M. Abt. 6, 1406.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 285.56 S bei Firma Ffifilm.

(3. 310, M. Abt. 6, 12082.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 137.83 S bei Firma St. Gutmann & Komp.

(3. 311, M. Abt. 6, 12085.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 426.70 S und 448.79 S bei den Firmen Dertter & Kramer und Färber & Komp.

(3. 312, M. Abt. 6, 12081.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 106.25 S bei der Firma Dr. Richard Huber.

(3. 318, M. Abt. 6, 12480.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 111.12 S und 240.73 S bei den Firmen Felix Gründwald & Gübel und Hönig & Komp.

(3. 319, M. Abt. 6, 12479.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 119.93 S bei der Firma Astor-Klub.

(3. 347, M. Abt. 6, 4407.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 407.10 S bei der Firma Futura.

(3. 350, M. Abt. 6, 15628.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 320.45 S und 335.80 S bei den Firmen Polgar & Lefkowitz und Robert Weil & Komp.

(3. 366, M. Abt. 6, 12874.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 224.75 S, 119.88 S, 121.07 S und 422.36 S bei den Firmen Regine Pach, Perl & Reinhold, Markus Reich und Arnold Reif.

(3. 367, M. Abt. 6, 12876.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 555.01 S bei der Firma Josef Rezac.

(3. 392, M. Abt. 6, 12875.) Abschreibung von uneinbringlicher Fürsorgeabgabe von 256.66 S bei der Firma Schlathau & Futter.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(3. 352, M. Abt. 1, 219.) Regelung der Nebenbezüge des städtischen Bäderpersonales. Erste Zuschußkredite für 1927 zu verschiedenen Unterabteilungen des Sondervoranschlags Nr. 38 (Ausgabscrubrik 315/1) im Gesamtbetrage von 52.390 S.

Berichterstatter StR. Tandler:

(3. 324, M. Abt. 12, 3209.) Wiener Sicherheitswache. Widmung eines Betrages von 4000 S als Anerkennungsabgabe für Lebensrettungen und hervorragende Betätigung im öffentlichen Rettungsdienst. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabscrubrik 328/1 im Betrage von 1500 S.

(3. 322, M. Abt. 7, 2826.) Frauengewerbeschule, Zweigstelle Auegasse, Gehalte und Löhne und sonstige Auslagen. Erste Zuschußkredite für 1927 zu verschiedenen Kreditposten des Sondervoranschlags Nr. 15 (Ausgabscrubrik 315/1) im Gesamtbetrage von 1630 S.

(3. 346, M. Abt. 8, 14931.) Erhöhung der Hebammenentschädigungen für Armengeburt von 30 S auf 40 S. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabscrubrik 301/1 b in der Höhe von 3700 S.

(3. 323, M. Abt. 7, 3797.) Kindergärten in städtischen Wohnhausbauten. Mehraufwand an Mietzinsen und Reinigungsgeldern. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabscrubrik 614/4 a in der Höhe von 13.178.08 S.

(3. 332, M. Abt. 9, 1114.) Versorgungsheim Lainz, Pfleglingsentschädigungen. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 1 e des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabscrubrik 302/1) in der Höhe von 180 S.

(3. 333, M. Abt. 9, 2272.) Versorgungsheim Rochusgasse, Mehrverbrauch an Brennstoffen. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 c des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabscrubrik 302/1) in der Höhe von 170 S.

(3. 334, M. Abt. 9, 2188.) Versorgungshaus Leopoldstadt, Wege- und Gartenerhaltung. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 o des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabscrubrik 302/1) in der Höhe von 110 S.

(Z. 341, M. Abt. 9, 2262.) Kindererholungsheim Luffinggraben, Mehrverbrauch an Lebensmitteln. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 a des Sondervoranschlags Nr. 17 (Ausgabsrubrik 320/1 a) in der Höhe von 900 S.

(Z. 345, M. Abt. 9, 2265.) Kinderheilanstalt Sulzbach, Mehrverbrauch an Lebensmitteln. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 a des Sondervoranschlags Nr. 17 (Ausgabsrubrik 320/1 a) in der Höhe von 1760 S.

(Z. 337, M. Abt. 9, 2452.) Krankenpflegerinnenschule im Krankenhaus Lainz, Mehrverbrauch an Brennstoffen. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 c des Sondervoranschlags Nr. 18 (Ausgabsrubrik 321/1) in der Höhe von 180 S.

(Z. 327, M. Abt. 27, 1338.) Krankenhaus der Stadt Wien und Wiener Versorgungsheim in Lainz, Austausch der Feuermelder. Erste Zuschußkredite für 1927 zur Kreditpost 21 des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabsrubrik 325/1) und des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabsrubrik 302/1) in der Höhe von je 6000 S.

(Z. 331, M. Abt. 9, 2109.) Bürgerversorgungshaus, Hand- und Taschengelder. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 i des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabsrubrik VII des Wiener Bürgerhospitalfonds) in der Höhe von 350 S.

(Z. 330, M. Abt. 9, 2433.) Versorgungshaus Mauerbach, Mehrverbrauch an Gas, Strom und Beleuchtungsmaterial. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 d des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabsrubrik 302/1) in der Höhe von 180 S.

(Z. 328, M. Abt. 9, 2067.) Lehrlingsheim 5. Bezirk, Fortführung über den festgesetzten Zeitpunkt der Auslassung. Zuschußkredite für 1926 zu verschiedenen Kreditposten des Sondervoranschlags Nr. 10 (Ausgabsrubrik 307/1) im Gesamtbetrage von 13.010 S.

(Z. 335, M. Abt. 9, 2491.) Obdachlosenheim der Stadt Wien, Gas, Strom und Beleuchtungsmaterial. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 d des Sondervoranschlags Nr. 7 (Ausgabsrubrik 304/1) in der Höhe von 340 S.

(Z. 339, M. Abt. 9, 2337.) Karolinen-Kinderhospital, Herstellung eines Windfanges. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 n des Sondervoranschlags Nr. 16 (Ausgabsrubrik 318/1) in der Höhe von 300 S.

(Z. 340, M. Abt. 9, 2288.) Karolinen-Kinderhospital, Pflegeersfordernisse. Vierter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 f des Sondervoranschlags Nr. 16 (Ausgabsrubrik 318/1) in der Höhe von 260 S.

(Z. 375, M. Abt. 9, 3475.) Krankenhaus Lainz, Investitionen „Bauliche Herstellungen“. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 5 des Sondervoranschlags Nr. 16 (Ausgabsrubrik 318/2) in der Höhe von 381 S.

(Z. 325, M. Abt. 26, 1303.) Städtische Notspitäler, Instandhaltung der Beleuchtungsanlagen. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 3 b des Sondervoranschlags Nr. 50 (Ausgabsrubrik 610/1) in der Höhe von 1012 S. (Bereits gemäß § 96 der Gemeindeverfassung genehmigt.)

(Z. 326, M. Abt. 26, 1896.) Obdachlosenheim, Trennung des Abflusses vom Dauerheim. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 21 des Sondervoranschlags Nr. 6 (Ausgabsrubrik 303/1) in der Höhe von 18.400 S.

(Z. 342, M. Abt. 9, 2289.) Kinderheilanstalt Bad Hall, bauliche Arbeiten. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 n des Sondervoranschlags Nr. 17 (Ausgabsrubrik 320/1 a) in der Höhe von 680 S.

(Z. 343, M. Abt. 9, 2264.) Kinderheilanstalt Bad Hall, Mehrverbrauch an Gas und Strom. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 d des Sondervoranschlags Nr. 17 (Ausgabsrubrik 320/1 a) in der Höhe von 520 S.

Berichterstatter Ob. Mag. R. D o s t a l:

(Z. 303, M. Abt. 45, S. N. 1004.) Entrichtung der Körperschaftsteuer der städtischen Gast- und Schankgerechtigkeiten. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabsrubrik 614/1) in der Höhe von 6100 S.

(Z. 302, M. Abt. 45, S. N. 662.) Versicherungsprämien für Häuser für verschiedene Zwecke. Erster Zuschußkredit für 1926 zur

Kreditpost 2 e des Sondervoranschlags Nr. 50 (Ausgabsrubrik 616/1) in der Höhe von 910 S.

(Z. 300, M. Abt. 45, S. N. 428.) Durchführung der Mattenverteilung in den städtischen Schulen und gemischten Häusern und Kindergärten. Erste Zuschußkredite für 1927 zur Kreditpost 2 g des Sondervoranschlags Nr. 52 zu verschiedenen Ausgabsrubriken im Gesamtbetrage von 3600 S.

(Z. 299, M. Abt. 45, S. N. 947.) Amts- und Schulhäuser, Rauchfanglehrergebühren. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 d des Sondervoranschlags Nr. 50 (Ausgabsrubrik 611/1) in der Höhe von 1848.89 S.

(Z. 301, M. Abt. 45, S. N. 769.) Amts- und Schulhäuser, Beleuchtung der Stiegen und Gänge. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 c des Sondervoranschlags Nr. 50 (Ausgabsrubrik 611/1) in der Höhe von 4500 S.

(Z. 362, M. Abt. 45, S. N. 1135.) Rathausstellerbetrieb, Wertabschreibungen. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 3 des Sondervoranschlags Nr. 49 (Ausgabsrubrik 606/1) in der Höhe von 10.691.82 S.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. H i e ß m a n s e d e r:

(Z. 269, M. Abt. 44, 44/10.) Wirtschaftsamt, Drucksorten, allgemeine Unkosten. Zuschußkredite für 1926 zur Kreditpost 2 f und 2 k des Sondervoranschlags Nr. 46 (Ausgabsrubrik 603/1) in der Höhe von 1000 S und 10.000 S.

Berichterstatter Mag. R. Dr. L e p p a:

(Z. 364, M. Abt. 4, Be/53.) Wiener Baustoffe-A.-G., Ankauf von 150 Aktien zum Kurse von 3.30 S per Stück. Kredit für 1927 zur neu eröffneten Ausgabsrubrik 207/6 in der Höhe von 495 S.

Berichterstatter Sen. R. F r i e d l:

(Z. 296, M. Abt. 22, 617.) Städtisches Gartenwesen, Fuhrwerkskosten. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 d des Sondervoranschlags Nr. 34 (Ausgabsrubrik 512/1) in der Höhe von 4417.83 S.

(Z. 353, M. Abt. 24, 889.) Mautner-Marthof'sches Kinderhospital, Instandsetzung der Heizanlage. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 21 des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabsrubrik 325/1) in der Höhe von 800 S.

(Z. 356, M. Abt. 32 a, 199.) Betrieb Ziegelwerk Ober-Laa, Sachaufwand. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 des Sondervoranschlags Nr. 25 (Ausgabsrubrik 505/1) in der Höhe von 7389.36 S.

(Z. 354, M. Abt. 24, 910.) Kinderübernahmestelle (Heim), 9. Ahrenhofgasse—Sobieskigasse, Entlüftung der Desinfektionsanlage. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 21 des Sondervoranschlags Nr. 8 (Ausgabsrubrik 307/1) in der Höhe von 3000 S.

(Z. 297, M. Abt. 34 a, 4644.) Betrieb „Wasserversorgung“ Aufwandgebühren. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 1 c des Sondervoranschlags Nr. 41 (Ausgabsrubrik 519/1) in der Höhe von 9956.20 S.

(Z. 293, M. Abt. 33, 377.) Körperschaftsteuer für die von der Gemeinde Wien verpachteten Ueberfuhrten. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabsrubrik 522/3 in der Höhe von 500 S.

(Z. 358, M. Abt. 30, 485.) Uebernahme von zwei Personenkraftwagen von der Wasserkraftwerke-A.-G. Kredit für 1927 zur neu eröffneten Kreditpost 1 des Sondervoranschlags Nr. 34 (Ausgabsrubrik 509/2) in der Höhe von 6000 S.

(Z. 355, M. Abt. 26, 3317.) Gartenpavillon im Rohrauerpark, Verwendung für Jugendzwecke. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 g des Sondervoranschlags Nr. 37 (Ausgabsrubrik 512/1) in der Höhe von 8900 S. (Bereits gemäß § 96 der Gemeindeverfassung genehmigt.)

(Z. 292, M. Abt. 26, 995.) Bundesrealschule 18, Schopenhauerstraße 49, Behebung von Vaugebrechen. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 3 a des Sondervoranschlags Nr. 52 (Ausgabsrubrik 610) in der Höhe von 7000 S. (Bereits gemäß § 96 der Gemeindeverfassung genehmigt.)

(Z. 294, M. Abt. 26, 2066.) Städtischer Jugendspiel- und Eislaufplatz 13, Karl Goldmark-Platz, Neubau einer Garderobehütte.

Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2c des Sondervoranschlages Nr. 16 (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 20.000 S. (Bereits gemäß § 96 der Gemeindeverfassung genehmigt.)

(A. d. Aussch. III.)

(Z. 369, M. Abt. 22, 253.) Herstellung einer Gartenanlage, Meißnergasse—Andreas Huber-Gasse. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 4 des Sondervoranschlages Nr. 37 (Ausgabrubrik 512/1) in der Höhe von 5600 S.

(Z. 320, M. Abt. 22, 522.) Baumpflanzung Freihofsiedlung im 21. Bezirke. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 5 des Sondervoranschlages Nr. 37 (Ausgabrubrik 512/1) in der Höhe von 5000 S. (Bereits gemäß § 96 der Gemeindeverfassung genehmigt.)

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsfällen werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 400, M. Abt. 4, Mi 246.) Kleinrentnerhilfe der Gemeinde Wien. Bewilligung eines Kredites für 1927 von 1.000.000 S auf Ausgabrubrik 208/1½.

StR. Kunisch verlangt die Ausgabe der Anmeldeformulare an alle Kleinrentnerorganisationen.

StR. Breitner sichert dies zu.

GR. Zimmerl stellt den Antrag, daß in die gemeinde-rätliche Kommission vom Verbands der Sparer und Kleinrentner kein Vertreter zu entsenden ist und falls dieser Antrag abgelehnt werden sollte, daß auch den übrigen Organisationen Vertreter in die gemeinde-rätliche Kommission zugebilligt werden sollen. Beide Anträge werden abgelehnt.

(Z. 291, M. D. 791.) Ehrenpension für den ehemaligen Bezirksvorsteher Matthias Adlersflügel im Ausmaße von 25 Prozent der jeweiligen Bezüge eines Bezirksvorstehers mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1927. (Bereits gemäß § 102 der Gemeindeverfassung in der Sitzung des Stadtsenates vom 23. März 1927, P. Z. 2004, genehmigt.)

(Z. 351, M. Abt. 2, 25852.) Personalaufwand für die Angestellten, Lehrpersonen und Pensionsparteien. Zuschußkredite für 1926 zu verschiedenen Ausgabrubriken im Gesamtbetrage von 2.412.062 S.

Berichterstatter WB. Emmerling:

(Z. 401, G. B. 1056.) Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Werke Simmering und Leopoldau. Sachkredit für den Ausbau des Werkes Simmering von 2.020.000 S und Sachkredit für den Ausbau des Werkes Leopoldau von 3.210.000 S.

(Z. 402, Str. B. 1059/27/2.) Erweiterung des Autobusverkehrs. Anschaffung von 50 Autobussen und Bau von zwei Garagen für den Kraftstellwagenbetrieb. Sachkredit von 5.000.000 S.

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 385, M. Abt. 16, 2932.) „Gesiba“, Gewährung eines weiteren Darlehens von 1.000.000 S als Heimbauhilfe der Gemeinde Wien und Abänderung der für die Heimbauhilfe geltenden Bedingungen. (Bereits gemäß § 102 in der Sitzung des Stadtsenates vom 23. März 1927, P. Z. 2003, genehmigt.)

(Z. 365, M. Abt. 4, Be 52.) Gemeinwirtschaftliche Siedlungs- und Baustoffanstalt „Gesiba“. Kapitalserhöhung von 400.000 S auf 1.000.000 S. Kredit zur neu eröffneten Ausgabrubrik 207/5 in der Höhe von 200.000 S.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 344, M. Abt. 9, 890.) Kinderheilanstalt Bad Hall, Mehrverbrauch an Lebensmitteln. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2a des Sondervoranschlages Nr. 17 (Ausgabrubrik 320/1a) in der Höhe von 8280 S.

(Z. 313, M. Abt. 9, 1501 und 1520.) Erhöhung der Handgelder für die Versorgungshauspfleglinge. Erhöhung der Entlohnung der in den Humanitätsanstalten verwendeten Pflegerinnen. Erste Zuschußkredite für 1927 zu verschiedenen Ausgabrubriken im Gesamtbetrage von 112.570 S.

(Z. 239, M. Abt. 13a, 635.) Ankauf eines Harmoniums in der Leichenhalle für Nichtinfektöse auf dem Wiener Zentralfriedhofe.

Sachkredit zur neu eröffneten Kreditpost 7 des Sondervoranschlages Nr. 25 (Ausgabrubrik 333/2) in der Höhe von 3300 S.

(Z. 329, M. Abt. 9, 2142.) Institut für Krüppelfürsorge, Mehrbedarf an Fabrikationsmaterial. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 3 des Sondervoranschlages Nr. 19 (Ausgabrubrik 323/1) in der Höhe von 2400 S.

(Z. 338, M. Abt. 9, 1433.) Uebererschüsse des Wirtschaftsamt aus dem Jahre 1925. Verwendung eines Teilbetrages von 280.000 S für Zwecke der städtischen Wohlfahrtsanstalten.

(Z. 336, M. Abt. 9, 2263.) Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“. Mehrverbrauch an Lebensmitteln. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2a des Sondervoranschlages Nr. 17 (Ausgabrubrik 320/1a) in der Höhe von 840 S.

(Z. 386, M. Abt. 7, 1050.) Säuglingswäscheaktion, Kredit für 1927 zur neu eröffneten Ausgabrubrik 308/1d in der Höhe von 550.000 S.

Berichterstatter GR. Brocznyer:

(Z. 373, Nr. B. d. Z. Sp. 263.) Aenderung des § 5 der Satzungen des Kreditvereines der Zentralsparkassa.

(Z. 399, M. Abt. 4, Su 162.) Zinsenausfallshaftung der Gemeinde Wien für Darlehen des Kreditvereines der Zentralsparkassa der Gemeinde Wien bis zu einem Darlehenshöchstbetrag von 50.000.000 S.

Der Zusatzantrag des StR. Kunisch im Beschluß nach den Worten „daß der Kreditverein“ den Zusatz „aus zwingenden Gründen“ einzuschließen, wird angenommen.

Berichterstatter GR. Sieß:

(Z. 156, M. Abt. 4, Su 47.) Verein Distriktskrankenpflege, Subvention von 10.000 S.

(Z. 155, M. Abt. 4, Su 46.) Verein Settlement, Subvention von 5000 S. (Bereits gemäß § 96 der Gemeindeverfassung genehmigt.)

(Z. 391, M. Abt. 4, Su 153.) Touristenverein „Die Naturfreunde“, Subvention von 10.000 S. Zwölfter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

Berichterstatter GR. Prof. Dr. Neubauer:

(Z. 379, M. Abt. 4, Su 129.) Gesellschaft für vervielfältigende Kunst. Subvention von 500 S. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

(Z. 317, M. Abt. 4, 4544.) Wiener Philharmoniker, Subvention von je 1000 S für 1926 und 1927.

(Z. 389, M. Abt. 4, Su 136.) Wiener Lehrer-a cappella-Chor, Subvention von 300 S. Zehnter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

(Z. 393, M. Abt. 4, Su 159.) Zoologisch-botanische Gesellschaft, Subvention von 1000 S. 13. Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

Berichterstatter GR. Meidl:

(Z. 314, M. Abt. 4, Su 70.) Verein für Geschichte der Stadt Wien, Subvention von 1500 S.

Berichterstatter GR. Thaller:

(Z. 378, M. Abt. 4, Su 131.) Wiener Volksbildungsverein, Subvention von 20.000 S. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

(Z. 371, M. Abt. 4, Su 111.) Verein der Museumsfreunde, Subvention von 2000 S.

(Z. 381, M. Abt. 4, Su 114.) Wiener Frauenakademie und Schule für freie und angewandte Kunst, Subvention von 600 S. Vierter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

(Z. 376, M. Abt. 4, Su 133.) Volksschule Wien, Volksheim, Subvention von 30.000 S.

(Z. 316, M. Abt. 4, Su 102.) Albrecht Dürerbund, Ehrenpreis von 500 S. (Bereits gemäß § 96 der Gemeindeverfassung genehmigt.)

(Z. 377, M. Abt. 4, Su 126.) Verein Zentralbibliothek, Subvention von 10.000 S.

(Z. 315, M. Abt. 4, Su 103.) Kunstgemeinschaft, Ehrenpreis von 500 S und Subvention von 600 S. (Gemeinsam mit Post 27 der Tagesordnung referiert.)

(Z. 374, M. Abt. 4, Su 125.) Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens, Ehrenpreis von 1000 S. (Bereits gemäß § 96 der Gemeindeverfassung genehmigt.)

(Z. 388, M. Abt. 4, Su 53.) Numismatische Gesellschaft in Wien, Subvention von 300 S. Neunter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

(Z. 394, M. Abt. 4, Su 145.) Volkstümliche Universitätskurse, Subvention von 3000 S. 14. Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

(Z. 395, M. Abt. 4, Su 82.) Künstlerbund Hagen, Ehrenpreis von 500 S. 16. Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

Berichterstatter **GN. Weigl:**

(Z. 380, M. Abt. 4, Su 109.) Hieginger freiwillige Rettungsgesellschaft, Subvention von 600 S. Dritter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

(Z. 348, M. Abt. 4, Su 101.) Schubertbrunnendenkmalkomitee, Subvention von 5000 S.

(Z. 387, M. Abt. 4, Su 72.) Landesvertretung der befugten Zahntechniker Wiens (Forstner-Partikfonds), Subvention von 1000 S. Elfter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 208/1 in gleicher Höhe.

Berichterstatter **Dior. Schmitt:**

(Z. 361, M. Abt. 41, 17/14.) Städtische Lagerhäuser, Kredit zur neu eröffneten Kreditpost 3 des Sondervorschlages Nr. 45 (Ausgabrubrik 602/1) in der Höhe von 318.816-12 S zur Deckung von Wertabschreibungen.

Berichterstatter **Ob. Mag. Rat Hießmanner:**

(Z. 363, M. Abt. 44, 78/17.) Nachschaffung und Ausbesserung von Amtseinrichtungsgegenständen. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 608/1 f in der Höhe von 3954 S.

Berichterstatter **Sen. Rat Friedl:**

(Z. 357, M. Abt. 30, 2282.) Ausgestaltung des Schreibtafelnsystems Colonia. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 b des Sondervorschlages Nr. 35 (Ausgabrubrik 510/2) in der Höhe von 212.000 S.

(Z. 266, M. Abt. 27 b, 1331.) Schulwesen, Beleuchtungserfordernisse. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 b des Sondervorschlages Nr. 51 (Ausgabrubrik 611/1) in der Höhe von 24.400 S.

(Z. 321, M. Abt. 30, 1493.) Coloniaumleerstation. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2 h a des Sondervorschlages Nr. 35 (Ausgabrubrik 510/2) in der Höhe von 411.100 S (bereits gemäß § 96 G.-V. genehmigt).

(Z. 398, M. Abt. 25 a, 1195.) Errichtung eines Kinderfreibades am Lorenz Bayer-Platz im 17. Bezirke. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 4 des Sondervorschlages Nr. 38 (Ausgabrubrik 513/2) in der Höhe von 90.000 S.

(Z. 295, M. Abt. 23 a, 169.) Erweiterungsbau des Brigittaspitals, Stromstraße—Pafettstraße, Nachtragskredit von 160.000 S. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 3 des Sondervorschlages Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/2) in der Höhe von 90.000 S.

Berichterstatter **Ob. Mag. Rat Dostal:**

(Z. 360, M. Abt. 45, Tr. 74.) Ankauf der Liegenschaft zwischen der Linken Wienzeile und Magdalenenstraße im 6. Bezirke von der Firma „Wizzo“, Feldmann & Pschikal. Dritter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 612/3 in der Höhe von 46.355 S.

(Z. 305, M. Abt. 45, Tr. 339.) Ankauf des Hauses 3. Raabekystraße 5 mit Hotel „Stadt Prag“ durch die Gemeinde Wien von Julius Kun und Mitbesitzer. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 612/3 in der Höhe von 378.580 S. (Bereits gemäß § 96 der G.-V. genehmigt.)

(Z. 349, M. Abt. 45, Tr. 1310.) Ankauf von Gründen zwischen Wiedner Gürtel und Schelleingasse im 4. Bezirke durch die Gemeinde Wien von Katharina Jarsko und Katharina Marzelli. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 612/3 in der Höhe von 223.230 S. (Bereits gemäß § 102 G.-V. in der Sitzung des Stadtsenates vom 5. April 1927, P. Z. 2301, genehmigt.)

(Z. 298, M. Abt. 45, S. N. 970.) Allgemeine Volks-, Bürger- und Mittelschulen, Gebäudeverwaltung. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2 i des Sondervorschlages Nr. 51 (Ausgabrubrik 611/1) in der Höhe von 215.366-86 S.

(Z. 304, M. Abt. 27 b, 1374.) Sachaufwand für Beleuchtung der Amtsräume, Abänderungsantrag. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 608/3 in der Höhe von 48.472-64 S.

Außerhalb der Tagesordnung wird referiert:

Berichterstatter **StR. Weber:**

(Z. 403, M. Abt. 17, L. 4599.) Hausgehilfsinnenheim und Dienstvermittlungsstelle für Hausgehilfsinnen, 6. Raabgasse 2. Kredit für 1927 zur neu eröffneten Ausgabrubrik 401/8 in der Höhe von 110.000 S.

StR. **Kunischak** stellt den Antrag, dieses Stück abzugeben und den Ausschußmitgliedern den Vertragsentwurf mit dem Verein „Einigkeit“ rechtzeitig zu übermitteln. Der Antrag wird angenommen und das Geschäftsstück zurückgestellt.

Hierauf werden in vertraulicher Sitzung sechs Magistratsanträge genehmigt.

Schluß der Sitzung 1/9 Uhr.

Bezirksvertretungen.

2. Gemeindebezirk, Leopoldstadt.

Öffentliche Sitzung vom 21. Mai 1927.

Vorsitzender: **BB. Mag. Verdiczower.**

Schriftführer: **AmtsR. Eduard Hofmann.**

Gewählt werden einstimmig: Für den Sparkassenausschuß: **Johann Gutsch**, Sekretär; für den Beirat der Zweiganstalt Leopoldstadt: **Johann Gutsch**, Sekretär, **Edmund Rosenberger**, Buchhalter, und **Adalbert Schandera**, Malermeister.

An Spenden sind eingegangen vom Gemeindevermittlungsamte Leopoldstadt für die Bedürftigen des 2. Bezirkes 68 S, für das Leopoldstädter Kinderhospital 5 S und für das Spital der Barmherzigen Brüder 35 S, wofür der Dank ausgesprochen wird.

BR. Stüber beantragt die Umpflasterung der Großen Schiffgasse zwischen der Krummbaumgasse und Oberen Donaustraße mit Holzstöckeln. — **BR. Leopoldine Wejsele** beantragt die Einführung der elektrischen Beleuchtung in der Ausstellungsstraße zwischen der Engerthstraße und dem Handelskai, ferner die Herstellung, beziehungsweise Einfriedung der Wiesenflächen, die sich beiderseits der Ausstellungsstraße zwischen der Engerthstraße und dem Handelskai befinden. — **BR. Fuchshuber** stellt den Antrag, bei den kompetenten Stellen wegen Rückgängigmachung der Veränderung des Fahrplanes auf der Strecke der Donauuferbahn vorstellig zu werden. — Die **BR. Weiß** und **Rawner** beantragen die Herstellung der

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: 67-5-40 Serie

1976

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Gartenanlagen auf der Brigittenauer Lände und in der Oberen Donaustraße zwischen der Augartenbrücke und der Salztorbrücke. — **VR. Lederer** stellt neuerlich einen Antrag bezüglich der Weiterleitung der Straßenbahnlinie 80 über die Schüttelstraße—Untere Donaustraße—Obere Donaustraße bis zur Augartenbrücke. — Die Anträge werden einstimmig angenommen.

4. Gemeindebezirk, Wieden.

Öffentliche Sitzung vom 17. Mai 1927.

Vorsitzender: **VR. Maximilian Charwat.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Berr. Sekr. Slatka.**

VR. Majewsky fragt, wann die Kehrichtabfuhr nach dem neuen Coloniahsystem auch im 4. Bezirke beginnen werde. Der **Vorsitzende** teilt mit, daß dies im Monate Juli 1927 der Fall sein dürfte. — **VR. Kolm** bemängelt die schlechte Beleuchtung der Karolinenstraße zwischen der Favoritenstraße und Karolinenplatz. — **VR. Mund** macht aufmerksam, daß sich sowohl an der Ecke der Blechturmstraße und Gassergasse als auch in der Schönburggasse 44 zwei Fahrradhändler befinden, welche gewerbsmäßig insbesondere an jugendliche Personen Fahrräder verleihen. Die Entleiher benützen sodann die umliegenden Straßenteile, insbesondere auch die Straßen um das Gebäude des Frauenerwerbvereines, um dort das Fahren zu erlernen und zu üben, wodurch Passanten, insbesondere Kinder, gefährdet werden und ersucht um Intervention behufs Abstellung dieses Uebelstandes. Er macht ferner darauf aufmerksam, daß dem Inhaber des Sportplatzes, Ecke Favoritenstraße und Gußhausstraße seinerzeit nur eine Kaffeeschenkerkonzession, beschränkt auf die Besucher des Sportplatzes, erteilt worden sei. Seit einigen Tagen befindet sich aber am Eingange zum Sportplatz eine Tafel des Inhaltes, daß die Kaffeehauslokalitäten auch für Nichtbesucher des Sportplatzes geöffnet seien, wodurch den Kaffeehäusern in der Umgebung eine große Konkurrenz erwachse. — **VR. Doppler** bemängelt die ungenügende Reinigung und mangelnde Bespitzung des Sauggassenteiles der Mostgasse, so daß die Staubplage dort eine große sei. — **VR. Altenberg** bespricht den schlechten Zustand des provisorischen Bürgersteiges in der Riebnöhlgasse, Ecke Große Neugasse. — **VR. Irene Hueber** teilt mit, daß das Straßenpflaster in der Starhembergstraße vor dem Schulgebäude nur sehr mangelhaft ausgebessert wurde. — **VR. Ing. Wieleman** fragt, ob das Planetarium in der Museumstraße dauernd dort verbleiben solle. Der **Vorsitzende** erklärt, daß dies nicht der Fall sei. — **VR. Simon** macht aufmerksam, daß an dem Hause Rainergasse 2 bei der Haltestelle der städtischen Straßenbahnen ein Zuckerautomat angebracht wurde, der mit Rücksicht auf den Umstand, daß der Bürgersteig dort sehr schmal sei, den Verkehr behindere.

5. Gemeindebezirk, Margareten.

Öffentliche Sitzung vom 23. Mai 1927.

Vorsitzender: **VR. Leopold Rister.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Berr. Sekr. Riedl.**

Gewählt werden zum Mitgliede des Zentralparlamentsausschusses **VR. Siegmund Rausnik**, zu Mitgliedern des Beirates der Zweiganstalt Margareten der Zentralparlaments der Gemeinde Wien **VR. Rister**, **VR. Rausnik** und **VR. Mally**.

Sitzungen:

Josefstadt: 22. Juni, 5 Uhr.

Alsergrund: 22. " 5 "

Favoriten: 24. " 4 "

ZENTRALHEIZUNGEN

Warmwasserbereitungs-Anlagen, Gas-, Wasserleitungs- u. sanitäre Einrichtungen.
FRANZ KORWILL & Co.,
Wien, VIII., Josefstädter Straße 7. — Telephon 23-0-86.

S T A F A

KREDITINSTITUT

der öffentlichen Angestellten, r. G. m. b. H.
WIEN VII., MARIAHILFER STR. 120

SPAREINLAGEN

zu günstigen Bedingungen: 1965

5,5% jederzeit abhebbar
6% mit 1 monatlicher Kündigungsfrist
6,5% mit 2 monatlicher Kündigungsfrist

HEIMSPARKASSEN

SCHECKVERKEHR

Baubewegung

vom 18. bis 21. Juni 1927.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

11. Bezirk: Kleinwohnhaus, 6te Landengasse 48, von Katharina Swatos, Bauführer Karl Fleischhader (2521).
17. Bezirk: Bohnhausbau, Beringergasse—Hernalser Hauptstraße, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 23 b (12828).
- " " Zweifamilienhaus, Andergasse, Einl.-Z. 695, von Sophie Loos, Bauführer Karl Biedermann (5479).
19. Bezirk: Einfamilienhaus, Raasgrabengasse 43, von Karl und Edith Hauswirth, Bauführer Siegmund Nigg und Josef Hartl (3430).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanal, Bräunerstraße—Stallburggasse, von der Burghauptmannschaft Wien, Bauführer Josef Foit (12727).
- " " Kanalauswechslung, Rärntnerstraße 21, Bauführer Faltis & Dent (12853).
- " " Kanalauswechslung, Reutorgasse 8, Bauführer Leopold Reindl (12874).
- " " Stockwerksaufbau, Rärntnering 16, vom Hotel Imperial, Bauführer Max Markl (12896).
2. Bezirk: Holzütte, Wehlstraße, Endstation der Linie 11, von Th. Polaschet, Bauführer S. Luftsch (12737).
- " " Dampfbackofen, Floßgasse 9, von Karl Koppel-Weisz, Bauführer Arch. Josef Lender (12861).
3. Bezirk: Kinokammerumbau, Lothringergasse, von der Wiener Konzerthausgesellschaft, Bauführer Frauenfeld & Berghof (12748).
- " " Garage, Tongasse 10, von Friedrich Jasper, Bauführer Ing. P. Hoppe (12899).
7. Bezirk: Garage, Studgasse 11, von B. Etlend, Bauführer Fritz Lojda (12796).
- " " Kanal, Lindengasse 48/50, von Siegmund Lendvay, Bauführer Adalbert Hartl (12829).
9. Bezirk: Kanal, Hernalser Gürtel 34, von M. Geringer und E. Stephaes, Bauführer R. O. Gerger (12726).
11. Bezirk: Magazin und Werkstattegebäude, 1. Haidequerstraße 1, von der Firma R. Dittmar, Gebrüder Brünnler, Lampenfabrik, Bauführer „Union“-Baugesellschaft (2325).
16. Bezirk: Garage, Friedmannngasse 12, von Alois Leiß, Bauführer Heinrich Zipsinger (9642).
- " " Garage, Herbststraße 47, von Franz Bleh, Bauführer Josef Wilta & Komp. (9697).
- " " Garage, Thaliastraße 100, von Josef und Anna Peringer, Bauführer Josef Czurda (9812).
- " " Schuppen, Galltischstraße 12, von Eduard und Verta Witzke, Bauführer Franz Blumauer (9850).
- " " Waschküche, Wilhelminenstraße 58, von Marie Rogel, Bauführer Adalbert Milik (10095).

Rietschel & Henneberg Ges. m. b. H.

ZENTRALHEIZUNGEN
LÜFTUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN

1906

Wien, VI., Windmühlgasse 1 — Tel. 84-28

17. Bezirk: Gartenmauer, Braungasse 5, von Siegmund Reiß, Bau-
führer Benirschke & Wichart (5439).
" " Badezimmer und Küche, Abergasse 63, von Arzefadlo,
Bauführer Benirschke & Wichart (5440).
18. Bezirk: Steingegroßkanal, Leitermayergasse 36, von Johanna
Hanik, Bauführer A. Micheroli (2469).
19. Bezirk: Wochenendhaus, Eichelhofstraße, Einl.-Z. 74, von Dr.
Eugen Tenschert, Bauführer Josef Schima (3192).
" " Gartenhaus, Krottenbachstraße, Einl.-Z. 191, von Eduard
Herdin, Bauführer Josef Zethofer (3600).
" " Zubau, Cobenzlgasse 54, von Dr. Robert Lang, Bauführer
Ferdinand Schindler (3393).
" " Garage, Silbergasse 6, von M. Kobel, Bauführer Löschner
& Helmer (3380).
" " Zubau, Kuchelau, vom Kajakklub, Bauführer Josef
Schleußner (3524).
" " Zubau, Pofornygasse 7, von Brüder Kunz, Bauführer A.
Micheroli (3473).
" " Zubau, Muthgasse 127, von Rudolf Christ, Bauführer Franz
Ebhardt (3548).
" " Dachgeschoshaufbau und Garage, Wollergasse 8, von Hein-
rich Jolles, Bauführer A. Micheroli (3598).
" " Veranda, Raasgrabengasse, von Alois Holzner, Bauführer
Löschner & Helmer (3125).
" " Kanal, Schreiberweg 3, von Martin Bunzel, Bauführer
Pittel & Brausewetter (3177).
" " Kanal, Heiligenstädter Straße 93, von Jakob Zellinek,
Bauführer Anton Hein (3322).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Stephansplatz 8, A. F. Arnold (12803).
" " Schreyvogelgasse 2, Allgem. österr. Bauges. (12856).
3. Bezirk: Obere Weißgärber Straße 1/3, I. D. D. S. G. (12862).
4. Bezirk: Paulanergasse 9, A. Fichtinger (12873).
" " Weyringergasse 14, L. Hausenberger (12875).
5. Bezirk: Rechte Wienzeile 95/97, Verlagsanstalt „Vorwärts“ (12892).
9. Bezirk: Akerbachstraße 19, L. & H. Strohmayer (12870).
14. Bezirk: Grimmigasse 36/38, Gemeinde Wien (12881).
17. Bezirk: Dornbacher Straße 122, Benirschke & Wichart (5493).
19. Bezirk: Krottenbachstraße 66, Karl Richter (3397).
" " Cobenzlgasse 46, Allgem. österr. Bauges. (1747).
" " Leibesdorfstraße 20/22, A. Micheroli (3370).
" " Hadhofergasse 12, St. Höllerl & Komp. (3557).
" " Stahlenberger Straße, Einl.-Z. 801, Josef Schimscha (3573).
" " Obkirchergasse 27/29, Karl Michna (1746).
20. Bezirk: Salzachstraße 27, Ing. A. Janisch (12872).

Renovierungen.

1. Bezirk: Gonzagagasse 19, Bauges. Faltis & Dent (12701).
" " Ring des 12. November 12, M. Stumvoll (12815).
2. Bezirk: Vereinsgasse 3, Bauges. Faltis & Dent (12702).
" " Floßgasse 6, Laße & Fiala (12808).
4. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 57, F. Winkler (12810).
5. Bezirk: Margaretengürtel 120, Franz Stagl (12795).
6. Bezirk: Raunthgasse 35, Karl Fichtinger (12882).
7. Bezirk: Bernardgasse 20, Krombholz & Kraupa (12723).
" " Zieglergasse 67, Krombholz & Kraupa (12724).
" " Burggasse 6/8, Krombholz & Kraupa (12725).
" " Neubaugasse 62, Ing. Karl Höbart (12878).
8. Bezirk: Stodagasse 17, Ing. F. Rösner (12819).
" " Albertgasse 57, Karl Robermann (12883).
9. Bezirk: Rußdorfer Straße 75, A. Simersky (12721).
" " Währinger Gürtel 6, Max Ziemer (12729).
" " Ahrenhoffgasse 12, Charvot & Komp. (12804).
" " Gießergasse 4/6, Charvot & Komp. (12805).
17. Bezirk: Kalvarienberggasse 37, Karl Haas (1638).
" " Wichtelgasse 63, Johann Pifortsch (1651).
" " Kalvarienberggasse 5, Matthias Bayer (1656).
" " Hernalser Hauptstraße 60, Ing. Johann Groß (1693).
" " Hernalser Hauptstraße 1, Benirschke & Wichart (1702).
18. Bezirk: Dittesgasse 13, Faltis & Dent (2531).
" " Haizingergasse 29, Ing. Friedrich Hecht (2572).
" " Binzenzgasse 9, Ing. Friedrich Hecht (2573).
" " Währinger Straße 120, Emilian Czermak (2440).
" " Pöbkleinsdorfer Straße 72, Czernilofsky & Kobierski (2442).
" " Bischof Faber-Platz 1, M. Abt. 26 (2488).
" " Binzenzgasse 24, Anton Hein (2495).
" " Gymnasiumstraße 56, Ignaz Röd (2509).
" " Binzenzgasse 24, Ignaz Röd (2510).
" " Gontzgasse 135, Melcher & Steiner (2527).
" " Haizingergasse 43, Faltis & Dent (2530).
19. Bezirk: Sieveringer Straße 225, Karl Birchbaum (1491).
" " Pofornygasse 14, Josef Verein (1599).
" " Heiligenstädter Straße 93, Anton Hein (1565).
" " Döblinger Hauptstraße 20, Emil Liebesny (1587).
" " Billrothstraße 29, Karl Haas (1656).
" " Döblinger Hauptstraße 81, A. Micheroli (1659).
" " Döblinger Hauptstraße 46, A. Micheroli (1658).

21. Bezirk: Andreas Hofer-Straße 9, Viktor Frömmel (1968).
" " Schwaigergasse 23, Viktor Frömmel (1968).
" " Schwaigergasse 35, Viktor Frömmel (1968).
" " Schwaigergasse 14, Viktor Frömmel (1968).
" " Bernholzgasse 22, Ferdinand Pfeifer (2007).

Demolierungen.

3. Bezirk: Tongasse 10, von Friedrich Jasper (12898).
19. Bezirk: Grinzinger Allee, Baraden 34, 35, P 2, O 2, H, J, K, von
Franz Frislegler (1335).

Parzellierungen.

12. Bezirk: Hezendorf, Herovicusgasse, Einl.-Z. 14 und 580, Kat.-Parz.
34, 33, von der Gemeinde Wien (12826).
" " Altmannsdorf, Breitenfurter Straße, Einl.-Z. 128 und 126,
Kat.-Parz. 138, 140, von der Gemeinde Wien (12827).

**Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe
der Ausfertigung der Baulinien wurden überreicht:**

18. Bezirk: Gontzgasse 10, vom Barnabitenkollegium (2477).
" " Peter Jordan-Straße, Einl.-Z. 419, Neustift am Balde,
von Kallinger & Dent (2478).
" " Hodegasse 92, von Franz Barwig (2503).
19. Bezirk: Unter-Sievering, Einl.-Z. 534 und 535, Kat.-Parz. 630/23,
von Ing. Karl Loidold (1559).
" " Flemminggasse, Einl.-Z. 941, Kat.-Parz. 364, Unter-Sieve-
ring, von Storch und Marie Hager (1577).
" " Rußdorf, Einl.-Z. 155, von Dr. Alois Schüle (1654).
" " Agnesgasse 11, von Anna Trisko (1652).
" " Unter-Sievering, Einl.-Z. 191, Kat.-Parz. 17, 18, 19, von
Isidor Frost (1664).
" " Raasgrabengasse 43, von Karl und Edith Hauswirth (1668).
" " Hadenberggasse 36, von Marie Hübler (1683).

Lichtpausen- und Plandruckanstalt
Liepollt & Sally
Wien VI., Stiftgasse 21. Tel. 35428
ALLE ARTEN ZEICHNUNGEN WERDEN MASZ STÄBLICH GENAU, EIN-UND MEHR-
FÄRBIG, PROMPT UND SAUBER GEDRUCKT. RIESENFORMAT 120-170 cm
TECHNISCHE PAPIERE ZU FABRIKPREISEN
MUSTERBUCH KOSTENLOS

Arbeiten und Lieferungen.

Die Beihelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 1949.

Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten
für den Wohnhausbau 14. Graumanngasse.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 1/9 Uhr, in der M. Abt. 23 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 26, 4296.

Stukkaturer-, Anstreicher- und Zimmermalerarbeiten
im städtischen Schulgebäude 16. Seitenberggasse 10—Mildeplatz 3.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 26,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 26, 1747.

Anstreicher- und Zimmermalerarbeiten
im städtischen Schulgebäude 19. Panzergasse 25.

Anbotverhandlung am 30. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 26,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 32.

M. Abt. 27 b, 4049.

Wohnhausbau 16. Brühlgasse 34.

Anbotverhandlung am 1. Juli, 9 Uhr für die elektrische Anlage, 10 Uhr für die Gas- und Wasserleitungsinstallation in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Stiege 8, beziehungsweise 10, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 28, 3160.

Straßenherstellungen im 3., 14. und 20. Bezirk.

Voranschlag: 3. Erdbergstraße von Schlachthausgasse bis Rottendorfer Gasse: Erd- und Pflasterungsarbeiten 37.947 S, Fuhrwerksleistungen 19.639 S, Asphaltarbeiten 27.390 S, Betonarbeiten 11.200 S; 14. Goldschlagstraße von Johnstraße bis Reingasse: Erd- und Pflasterungsarbeiten 43.949 S, Fuhrwerksleistungen 6114 S, Bitumenarbeiten 3700 m², Betonarbeiten 11.840 S; 20. Webergasse von Treustraße bis Klosterneuburger Straße: Erd- und Pflasterungsarbeiten 7628 S, Fuhrwerksleistungen 2215 S, Bitumenarbeiten 850 m², Betonarbeiten 2720 S; 20. Gerhardusgasse von Klosterneuburger Straße bis Denisgasse: Erd- und Pflasterungsarbeiten 5934 S, Fuhrwerksleistungen 2261 S, Bitumenarbeiten 850 m², Betonherstellung 2720 S, Asphaltarbeiten 3960 S.

Anbotverhandlung am 1. Juli, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 27 b, 4100.

Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II, 1. Bauteil.

Anbotverhandlung am 2. Juli, 9 Uhr für die Gas- und Wasserleitungsinstallation, 11 Uhr für die elektrische Installation in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Stiege 8, beziehungsweise 10, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 23 b, 1951 bis 1953.

Wohnhausbau 16. Pfeninggeldgasse.

Anbotverhandlung am 1. Juli, 9 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, 1/2 10 Uhr für die Ziegeldächerarbeiten, 4. Juli, 1/2 9 Uhr für die Baupenglerarbeiten in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27 b, 4073.

Wohnhausbau 16. Thalheimergasse 44.

Anbotverhandlung am 4. Juli, 9 Uhr für die elektrische Installation, 10 Uhr für die Gas- und Wasserleitungsinstallation in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Stiege 8, beziehungsweise 10, Mezzanin, Tür 21.

Kalendarium.

Die in Klammern beige gesetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 23. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Einbau einer Niederdruckdampfheizung für die Schule 3. Paulusplatz 4—Paulusgasse 9/11 (Heft 47).
- Wohnhausbau 13. Hüttelbergstraße 7. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr Spenglerarbeiten, 1/2 10 Uhr Schlosser (Beschlag)arbeiten, 10 Uhr Anstreicherarbeiten, 1/2 11 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 48).

- 23. Juni, 1/2 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 3. Schlachthausgasse (Heft 48).
- 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße 21 (Heft 48).
- 24. Juni. Wohnhausbau 16. Pfeninggeldgasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Anlage, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsarbeiten (Heft 48).
- 8 Uhr 25 Minuten. (M. Abt. 23 b.) Beschlag (Schlosser)arbeiten für den Wohnhausbau 3. Hagenmüllergasse 21 (Heft 48).
- 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Beschlag (Schlosser)arbeiten für den Wohnhausbau 3. Rübengasse (Heft 48).
- 25. Juni. Wohnhausbau 2. Radingerstraße 21. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten, 11 Uhr elektrische Anlage (Heft 48).
- 27. Juni, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rhunngasse (Heft 49).
- 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 3. Hagenmüllergasse 21 (Heft 49).
- 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeisterarbeiten für die Schule 7. Burggasse 14/16 (Heft 49).
- 1/2 1 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rübengasse (Heft 49).
- 28. Juni. Wohnhausbau 2. Ybbsstraße 31—33. (M. Abt. 27 b.) 1/2 10 Uhr Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten, 1/2 11 Uhr elektrische Einrichtung (Heft 48).
- 30. Juni, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 14. Graumanngasse (Heft 50).
- 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Stukkatur-, Anstreicher- und Zimmermalersarbeiten im städtischen Schulgebäude 16. Seitenberggasse 10—Mildeplatz 3 (Heft 50).
- 10 Uhr. (M. Abt. 26.) Anstreicher- und Zimmermalersarbeiten im städtischen Schulgebäude 19. Panzergasse 25 (Heft 50).
- 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Holzpflasterherstellungen (Heft 49).
- 1. Juli, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rhunngasse (Heft 49).
- Wohnhausbau 16. Pfeninggeldgasse. (M. Abt. 23 b.) 9 Uhr Zimmermannsarbeiten, 1/2 10 Uhr Ziegeldächerarbeiten (Heft 50).
- Wohnhausbau 16. Brühlgasse 34. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Installation, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsanlage (Heft 50).
- 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 3., 14. und 20. Bezirke (Heft 50).
- 2. Juli. Wohnhausbau 19. Heiligenstädter Straße, Block II, 1. Bauteil. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 11 Uhr elektrische Installation (Heft 50).
- 4. Juli. Wohnhausbau 16. Thalheimergasse 44. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Installation, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 50).
- Wohnhausbau 16. Pfeninggeldgasse (M. Abt. 23 b.) 1/2 9 Uhr Baupenglerarbeiten (Heft 50).

Ergebnisse.

Die mit * bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Erd-, Baumeister-, Maschinisten- und Würfelplastererarbeiten für den Bau eines 450/300 mm weiten Hauptverteilungsrohrstranges des Wasserbehälters Laaerberg im Zuge der Geißelbergstraße, Sedlitzgasse, Grillgasse, Krausgasse und Nappachgasse im 11. Bezirke.

Anbotverhandlung am 8. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung (a = Erdarbeiten, b = Baumeisterarbeiten, c = Maschinistenarbeiten, in der Klammer Subunternehmer): F. Wawrla a 2300, b 2100, c 2180 (F. Warbach), d 1850 (R. Voitl); R. Piccardi a 1800, d 1800 (Firma); L. Piccardi a 1780, d 1780 (Firma); W. Göllis a 1950, b 1950, c 2800 (F. Lenz), d 1950 (F. Stanek); G. G. Gröger a 1900, b 1900, c 2200 (F. Horich), d 1900 (F. Stanek); Westermann & Komp. a 1860, b 1860, c 2400 (Lersch) oder 2650 (Korte & Komp.), d 2280 (Führer); M. Zierl a 1960, b 1900, c 2280 (Frömmel), d 1450 (Nurednik); Vaterländische Baugesellschaft a 1880, b 1880, c 2400 (Lersch) oder 2650 (Korte & Komp.), d 2300 (Führer); Oesterreichische Wasserwerksgesellschaft a 2350, b 2350,

„CULLINAN“

BREVILLIER-URBAN

Bleistiftfabrik

WIEN 1967 GRAZ

c 2350 (F. Startl), d 2450 (K. Chraffel); K. Dill & Oskar Stadt a 1900, b 1900, c 2730 (F. Ler), d 1400 („Siler“); Bau- und Terrain-A.-G. a 2140, b 2140, c 2510 (F. Ler oder J. Lerch), d 2140 (Firma); Wiener Baugesellschaft a 1880, b 1880, c 2350 (Fröhlich); K. Weiner a 2200, b 1520, c 3280 (Storte & Komp.), d 2500 (M. Buresch); H. Zehethofer a 1900, b 1900, c 2730 (F. Ler); Huberti, Ditz & Raubal a 1820, b 1820, c 2300 (L. Sperl), d 1820 (L. Piccardi oder K. Chraffel); G. Pinter & Komp. a 1980, b 1980, c 2300 (L. Sperl), d 1900 (Winkelbauer); G. Paganini a 2200, b 2200, c 2170 (H. Fröhlich), d 2200 (Firma); Kronsteiner & Barta a 1950, b 1950, c 2730 (F. Ler), d 1550 (J. Piccardi); M. Schlepitzka & Komp. a 2100, b 2040, c 2300 (L. Sperl), d 1340 (Firma); A.-G. für Bauwesen a 1950, b 1950, c 2650 (Komp.); d 1950 (J. Morawek); A. Horn a 1824, b 1890, c 2350 (J. Lerch), d 2000 (J. Piccardi); K. Korn A.-G. a 2060, b 2060, c 2300 (L. Sperl); J. Tafacs & Komp. a 1900, b 1900, c 2580 (F. Ler), d 1800 (E. Fehm); K. Schreiner a 1700, b 1700, c 2730 (F. Ler), d 1700 (J. Mayer oder K. Voisl); Anteried & Komp. a 1890, b 1890, c 2730 (F. Ler), d 1890 (K. Voisl).

Baumeisterarbeiten für den Bau der Reinigungsarbeitergarderobe auf dem Zentralviehmarkte.*)

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten in Schilling: Rudolf Fischer & Adolf Maier 17.250; Pittel & Brausewetter 12.798.60; Ludwig Franz 12.743.90; Karl Trilety 15.619.10; Prödel & Schögl 10.118.75; Albrecht Michler 10.456.80; M. Althart & A. Wagner 8422.97; Karl Dill & Oskar Stadt 15.889.30; Karl Zachner 10.587.40; Franz Maly 15.450; Ing. A. Spritzer A.-G. 11.420.50; Ing. Karl Weiner 12.046.10; Ing. Karl Stigler & Alois Rous 7874.50; Bau- und Terrain-A.-G. 15.370; Weiß & Komp. 13.302.81; Rudolf Rauf & Julius Lenz 11.981.70; Allgemeine Bau- und Adaptierungs-Ges. 11.140; Alois May Kaufner 11.972.90; Alois Czerny 10.176.22.

Spenglerarbeiten im Wohnhausbau 3. Rüdengasse.*)

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten in Schilling (a = mit Blech, b = ohne Blech): Karl Schedling a 28.268.30, b 15.216.38; „Produktivbau“ a 21.082.04, b 43.640.14; Karl Schubmann a 40.174, b 20.219.12; Alfred Frömel a 38.484, b 19.697; Ing. Gustav Roscher a 38.084, b 19.897; Stroj & Zaboršty a 81.067.80, b 29.351.60; „Wimeq“ a 38.554.50, b 19.156; Ignaz Stojek a 39.066.50, b 19.572; Josef Wellner a 41.220.22, b 20.103.20; Friedrich Stallein a 39.393.50, b 20.389.20; Karl Reichstädter & Komp. a 54.064, b 30.386; Schmidt & Komp. a 54.254.60, b 22.773; Viktor Schmicek a 37.901.20, b 16.637.50; Anton Reufkirch a 44.086.46, b 23.364.26; Alois Badstüber a 39.797.50, b 18.288; Leopold Kopriwa & Sohn a 39.321.40, b 20.829.20; Ignaz Reingruber a 45.406.20, b 25.866.90; Brüder Oppitz a 40.215.85, b 15.724.20; Leopold Hubner a 37.747.51, b 17.788.30.

Weißigungsarbeiten im Krankenhaus der Stadt Wien.

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten in Schilling: Ferdinand Dehm & D. Ubrichts Nachf. 9987; August Vrbcansky fehlt; Anton Quirner 8245; Alois May Kaufner 6890; Alois Zierl 6734; Rudolf Rauf & Julius Lenz 6400; Ing. Paul Ruffbaum 7755; Johann Trinkl & Komp. 7178; Edmund Glisch 7585; W. Gödis 12.500; Hans Schneider 13.700; Leopold Duchlit 14.015.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 3. Petrusgasse.*)

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten in Schilling: Alois Fritsch & Sohn 4931; Wiener Holzwerke 5034.25; Hermann Otte 5365; Bau- und Holzkonstruktionsgesellschaft 4511; W. F. Sommer 4888.50; Martin Neubauer & Sohn 5134.50; „Grundstein“ 5418; Franz Dezorts Erben 4969.50; Anton Muth 4683.40; Rudolf Horak 4699.50; Zimmerei Wienerberg 4901.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten beim städtischen Wohnhausbau der Gartenstadt „Am Tivoli“, 12. Hohenbergstraße.*)

Anbotverhandlung am 20. Juni.

Es offerierten in Schilling: Viktor Frömel 887.652; Wohn- und Nutzbauf. m. b. H. 809.069; Ing. Otto Bonhöf 858.511; Huberti,

Ditz & Raubal 866.874.70; Ing. Franz Kattlein 830.900; Oswald Lama 749.295; Hans Trichl 758.690; Leopold Roth 844.500; Pittels Neffe, Regrelli & Komp., Bau-A.-G., 876.080; Johann Trinkl & Komp. 837.416; Eduard Lernhart 824.302; Pittel & Brausewetter 805.746; Anton Simersky 920.818; Schuhmaier & Mikolajschek 851.253; Ludwig Franz 833.370; Adolf Sachse 791.482; Karl Döbel 847.323; Rudolf Grimm 898.721; Franz Kienesl 860.327; Friedrich Tomajovsky 883.431; Reformbaugesellschaft 722.097; Vaterländische Baugesellschaft 733.450.28; Westermann & Komp. 764.467; Ditz & Komp. 736.965.20; A. Spritzer 746.612; Wiener Baugesellschaft 755.549; G. Kella & Komp. 920.920; Karl Gödrich 845.695.30; B. Altmann 901.227; B. Nowak & F. Wasler 856.099; Wilhelm Oberländer 873.426; Bau- und Terrain-A.-G. 654.936; Franz Bayer 854.042; Max Reuwirth 1.044.125; „Univerfale“ 816.942; Felix Sauer's Nachf. 833.316; G. A. Bayh 781.520; Karl Stigler & Alois Rous 773.691.50; J. Fischer & A. Gerger 812.875; Oester.-ung. Baugesellschaft 648.725.87; Franz Breiteneder 845.440; Franz Hirn 855.094.20; Alois Czerny 731.546; K. Kella & Neffe 798.876; Karl Korn 854.972.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandeilen, 2. Teil, Häuser 1 bis 5.*)

Anbotverhandlung am 20. Juni.

Es offerierten in Schilling: Johann Laurer 5719; Heinrich Kumpf 6227.50; Brüder Giuliani 5462.50; Johann Bihan 5578.50; Alois Bernhardt 5408; Akademikerwerkstätte 5742; Johann Terrani 5460.80; Alois Alimont 3279.50; Stenzel & Hinner 4982.40; Rudolf Boubek 6120; Rudolf Jüttner 6528.50; Karl Wehle 6546; Ludwig Kubiczek 5526; Friedrich Quante 7053; Ludwig Stehlik 5397.50; Jakob Klehander 4842; Eduard & Rudolf Koczvera 6698; Zuderberg & Komp. 5546; Franz Benesch 5327.60; Franz Krutz 5628.50; Anton Krutz 5907; Alois Dancl & Matthias Fischer 5298; Martin Scheffl 5761; Anton Hochreiter 6412; Alois Düller 6263.80; Louis Battan 6181; Ferdinand Petrik 5705; „Grundstein“ 5718; Johann Scheer 5635; Hans Teirich 5810; Emil Grotte 5681; Hans Schimanel 5358.



Original „BOMMER“ Pendeltür- und Federbänder
aus Stahl blank, Messing, Bronze, Tombak etc

Marke von Weiruf Ges. gesch. dürfen mit dem Namen
Nur jene Bänder, welche neblig durch Namens- und Firmenrecht, auch Markenrecht, gesetzlich geschützt Fabrikmarke tragen, **„BOMMER“** bezeichnet werden.
Baubeschläge jeder Art und Spezialbeschläge

Woltär & Molnár, Wien, VI., Linke Wienzeile 40. (Tel. 176)

Anstreicherarbeiten für den Bau 2. Döbbsstraße 31/33.*)

Anbotverhandlung am 20. Juni.

Heinrich Ritter 23.237; Karl Köhler 22.752; K. Jüttner 26.504.50; Eng. Stepanek 19.986; „Produktivbau“ 23.697.55; Eduard Lang 31.102; Alois Düller 18.391; Karl Wehle 25.728; Robert Blümel 22.661; Adelf Elert 15.326.45; Ludwig Kubiczek 20.788.50; Anton & W. Helly fehlt; F. Quante 18.819.50; Ing. Langfelder 25.238; „Austria“ 21.451; Leopold Sonnleithner 21.300.90; Alois Czerny 23.358.90; Karl Hanel 27.945; Samuel Göllner 22.480.66; Eduard & Rudolf Koczvera 24.299; Alois Kirchner 22.271; Leopold Kirchner 22.271; M. Stants 12.454; Zuderberg & Komp. 21.310; Franz Benesch 21.305.15; Ignaz Oesterreicher 21.489; E. Hadac 24.159; Anton Krutz 20.075; Alois Dancl 21.540.40; Josef Swaboda 20.270; Josef Hanel 23.595; Anton Hochreiter 24.937.20; Alois Kolb 20.717.20; Alois Adamek 16.557.50; Louis Battan 27.186; Ferdinand Petrik 22.020; Anton Schaffarik 20.589.50; Josef Dreherowitz 25.210.50; Anton Myska 17.715; Ferdinand Silny 18.083.20.

Zimmermannsarbeiten für den Bau 3. Kardinal Nagl-Platz.*)

Anbotverhandlung am 20. Juni.

Es offerierten in Schilling: Hermann Otte 25.324.90; Albert Krudenfeller 24.668.35; Martin Neubauer & Sohn 25.988.55; Wiener Holzwerke 23.893.85; Zimmerei Wienerberg 25.910.65; „Grundstein“ 29.060.90; Franz Jamodsky 23.988.50; Anton Muth 23.527.90; W. F. Sommer 26.235.50; Alois Fritsch & Sohn 27.238; Holzkonstruktionsgesellschaft 24.133.81; Rudolf Horak 23.693.50; Franz Dezorts Witwe 25.892.50.

Anstreicherarbeiten im Wohnhausbau 2. Hartfortstraße 3.

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten in Schilling: Heinrich Ritter 9637; Rudolf Jüttner 10.511; Engelbert Stepanek 8329; Edmund Lang 12.762.50; Karl Wehle 11.246.50; Robert Blümel 9256; Gesellschaft für Bauarbeiten 10.686; Leopold Sonnleithner 8789.30; Alois Czerny 8558.30; Karl Hanel 11.700; Samuel Göllner 9110.75; Eduard & Rudolf Koczvera 10.998; Anton & W. Helly 8934; Ludwig Kubiczek 8530; Friedrich Quante 8151.50;

Spiegel- und Tafelglas-Niederlage Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße Nr. 5.—7. Detail-Verkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.
Bau- und Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank und belegt, Spezialglas, Solin- und Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc., etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Dachfalz-Ziegeln. Telephone: 60-30, 60-33, 71-208. 2040

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

UNTERNEHMEN FÜR WÄRMETECHNIK

FABRIK U. ZENTRALE: WIEN, XXI., KAGRAN,

GASHERDE

WAGRAMERSTR. 96. TEL. 47-5-65 SERIE

GASKOCHER

GASBADEÖFEN

AUSSTELLUNGSLOKAL:

GASHEIZÖFEN

GASBÜGELEISEN

WIEN, IX., ALSERSTRASSE 20

GASBRATROHRE

GASRADIATOREN

TELEPHON 27-4-53, 25-1-61

GASKAFFEEHERDE

HEISSWASSERAPPARATE



GROSSKÜCHENANLAGEN

M. Kirchner 9400-50; Leop. Kirchner 9400-50; „Austria“ 8796; M. Stanfo 7974; Zuderberg & Komp. 8904; Ignaz Desterreicher 8714-50; F. Benesch 8470; E. Hadac 11.734; Anton Strub 7940; A. Danek 8430-80; F. Swoboda 8198; Josef Hanel 9685; Anton Hochreiter 10.093-65; Alois Kolb 8262-90; Anton Schaffarik 8522; Johann Adamel 6503-50; Alois Düller 7306; Louis Battan 11.460; Ferdinand Petrič 9150-50; Josef Hrehorowitš 10.281-50; Anton Mysla 7080-50; Ferdinand Silyn 7093-40.

Kundmachungen.

Ein- und Durchfuhr von geschlachtetem Hausgeflügel nach und durch Bayern.

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft hat mit dem Erlasse vom 23. Mai 1927, Z. 18747—St. V/1927 nachstehendes eröffnet:

Wie das Bundeskanzleramt (auswärtige Angelegenheiten) mitteilt, hat die deutsche Gesandtschaft in Wien nachstehendes zur Kenntnis gebracht:

In der letzten Zeit sind bayerische Einfuhrfirmen, die geschlachtetes Geflügel aus dem Auslande nach dem Deutschen Reich über bayerische Eingangsstellen einbringen wollen, wiederholt an das bayerische Staatsministerium des Innern herangetreten, es möchte die Einfuhrgenehmigung für diese Transporte erteilt werden, weil sonst die Durchfuhrländer, vor allem Ungarn, die Sendungen nicht über ihr Staatsgebiet durchlassen. Um nun nicht für jede Einzelsendung solche Befreiung abgeben zu müssen, hat das bayerische Staatsministerium des Innern folgendes verfügt:

Die Ein- und Durchfuhr von geschlachtetem Hausgeflügel, worunter alles zahme Federvieh, insbesondere Gänse, Enten, Haushühner, Perlhühner, Truthühner, Pfauen, Schwäne und Tauben, zu verstehen sind, in und durch das Deutsche Reich ist ohne besondere Genehmigung der deutschen Landesregierung allgemein gestattet unter der Bedingung, daß das Geflügel vollkommen gerupft — an Flügeln, Hals und Schenkeln von Federn befreit — und ausgenommen ist, das heißt wenn der Darm, wie handelsüblich, mit einem hakenförmigen Instrument durch die natürliche Ausmündung des Darmes aus der Bauchhöhle herausgezogen worden ist. Bei fettem Hausgeflügel genügt das Ausnehmen des Kropfes. (Kundmachung des Wiener Magistrates als Amtes der Landesregierung vom 15. Juni 1927, M. Abt. 43/2669.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster.

Gewerbeunternehmungen.

12. Mai 1927.

(Fortsetzung.)

David Thella, Wäscherei, 13. Aubosstrasse 201. — Dirnberger Aloisia, Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kandidaten, Marmeladen, Fruchtjastfen, Sodawasser und Gefrorenem, 13. Linzer Strasse 413. — Ditté Sophie, Kappemachergerber, 14. Jlfegasse 19. — Dolegal Alexander, Gemischtwarenhandel, 20. Wintergasse 24. — Duchel Alexander Karl, Tischler, 13. Niemayergasse 36. — Dunkel Martin, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 13. Weiglsgasse 15. — Falkenstift Artur, Handel mit Kurzwaren und Tapezierzugehör, 3. Fajangasse 45. — Fajal Elise, Handel mit Bade-, Sport-, Mode- und Toiletteartikeln, 3. Marzergasse 25. — Feisl Josef, Fleischschlacher, 10. Duellenstrasse 42. — Fiala Franz, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Weidmannsgasse 16. — Fuchs Henriette, Handel mit Zuckerbäckerwaren, 9. Glasergasse 23. — Gregor Barbara, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 14. Stättermayergasse 9. — Gader Theresie, Gastwirtsgerber, 20. Rauscherstrasse 33. — Handzil

Johann, Stuhlmacher, 5. Wimmergasse 28. — Haupt Josef, Gemischtwarenhandel, 3. Neulinggasse 23. — Hödl Franz, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 8. Strozsigasse 26. — Offene Handelsgesellschaft Hofmeister & Herr, Schlossergewerbe, 10. Hafengasse 17. — Hubinger August, Guttmacher, 15. Markgraf Rüdiger-Strasse 16. — Gutal Emanuel, Kleidermacher, 5. Schönbrunner Strasse 13. — Janes Paul, Vertrieb von „Aerosan“, Automatenzerstäubern, 20. Klosterneuburger Strasse 43. — Käferböhd & Komp., gewerbmäßiger Betrieb einer Badeanstalt (Schwimm-, Luft- und Sonnenbad), 17. Promenadegasse 58. — Klar Berta, Halten einer elektrischen Wäscherolle, 9. Sobieskigasse 25. — Klein Marie, Handel mit Benzin, ausschließlich an Kraftfahrer, 9. Hahngasse 11, im Hofe. — Klein Wilhelm, Alleininhaber der protok. Firma Klein & Janzsen, Handel mit Emailgeschirr, Haus- und Küchengeräten, Metallwaren im großen und kleinen, 3. Strohgasse 16. — Kleinautotaxiunternehmung Hohenberg & Köldvari, Personentransport mit dem Plakraftwagen 2604, 1. Neuer Markt. — Kriina Erwin, Handel mit Papier- und Papierwaren im großen, 20. Hellwagstrasse 29. — Kohn Ignaz L., Handel mit Gold- und Silberwaren, 9. Alferbachstrasse 41. — Kollmann Johann, Gipsbildhauer, 3. Verlängerte Landstrasser Hauptstrasse 3. — Konecny Josef, Kleidermacher, 5. Arbeitergasse 8. — Kopraz Franz, Friseur, 5. Zentagasse 12. — Maschel Johann, Dachdecker, 5. Einriedlerplatz 1. — Miezowski Karl, Bier- und Handelsgärtner, 19. Himmelstrasse 20. — Muzil Franz, Kleidermacher, 5. Stolberggasse 21. — Offene Handelsgesellschaft, Oesterreichische Treuhändergesellschaft, Vertrieb von Buchhaltungs- und Einrichtungsgegenständen, insbesondere von Apparaten, Druckorten und Zugehör, 9. Währinger Strasse 24. — Offene Handelsgesellschaft Oesterreichische Treuhändergesellschaft, gewerbmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von gewerblichen Unternehmungen, Vermittlung von Personalarbeiten an industrielle, gewerbliche und kaufmännische Kreise, ferner Vermittlung bei Sanierungen, Umgestaltungen und Gründungen von Unternehmungen, gewerbmäßige Verwaltung von Vermögensrechten, sowie Vertretung privatwirtschaftlicher Interessen, 9. Währinger Strasse 24. — Offene Handelsgesellschaft Oesterreichische Treuhändergesellschaft, gewerbmäßiger Betrieb der Neuanlage, Revision und Kontrolle von kaufmännischen, gewerblichen, landwirtschaftlichen Buchführungen und Aufstellung, Ueberprüfung sowie Begutachtung kaufmännischer Bilanzen, 9. Währinger Strasse 24. — Oil Trading Company, Mineralölhandelsgesellschaft, A.-G., Gemischtwarenhandel im großen, 3. Rennweg 11. — Orak Leo, Handel mit Fahr- und Motorrädern samt Zubehör, 3. Landstrasser Hauptstrasse 136. — Pehrl Johann, Erzeugung von handgemalten Lehmmitteln und Projektionsbildern sowie Lautenbändern (freies Kunstgewerbe), 5. Siebenbrunnengasse 3. — Ralay Josef, Fassbinder, 15. Friedrichsplatz 2. — Rauscher Ferdin., Musikler, 11. Kaufgasse 19. — Rothstein Gerhard, Alleininhaber der Firma M. Rothstein & Komp., Handel mit Rauch- und Pelzwaren, 6. Mariahilfer Strasse 1c. — Rydl Adolf, Gemischtwarenhandel, 5. Laurenzgasse 24. — Schimko Magdalena, Gemischtwarenhandel, 20. Stromstrasse 63. — Schmaderer Karl, Verleihung von Fahrrädern, 3. Schlachthausgasse 9. — Schreier Anna, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, sowie Kandidatenverschleiß, 3. Landstrasser Gürtel 35. — Schuldes Rudolfine, Handel mit Parfümeriewaren, Waschartikeln, Seifen und Haushaltungsgegenständen, 5. Schönbrunner Strasse 120. — Sidlo Franz, Verleihung von Fahrrädern, 3. Ende Würzlerstrasse, Hütte. — Siegl Rudolf, Handel mit Maschinen und technischen Bedarfsartikeln, 6. Mariahilfer Strasse 103. — Slonik Luise, auf Frauen- und Kinderkleider beschränktes, gemeinlich von Frauen betriebenes Kleidermachergerber, 19. Sieberinger Strasse 175 a. — Smrczka Mathilde, Fragnergerber, 6. Milleraasse 39. — Soukup Karl, Handel mit Hartholz und Fournieren, 14. Märzstrasse 109/111. — Spizer Arnold, Verleihung von Staubsaugerapparaten, 6. Linke Wienzeile 64/19. — Stanel Alois, gewerbmäßige Verleihung von Fahrrädern, 13. Ameisgasse 34. — Steiber Friedrich Christian, Schlosser, 6. Gumpendorfer Strasse 131. — Steinbach Kornelius, Baunternehmer, 18. Schopenhauerstrasse 82. — Steinhauer Anna, Werdelfleisch- und Selchwarenverschleiß, 5. Kronaasse 9. — Stiz Ottilie, Wäschewarenherzeugung, 5. Krichberggasse 11, 3./23. — Straffer Marie, Fragnergerber,

3. Seidlsgasse 9. — Susfel Maria, Handel mit Brennmaterialien im Kleinen, 5. Reinprechtsdorfer Straße 23. — Swatel Jakobine, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, sowie mit Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 14. Geibelgasse 27. — Swaton Hella, Handel mit Handiten, 6. Gumpendorfer Straße 114. — Thumim Ripre, Tambourier- und Stickerwerke, 20. Rauscherstraße 11. — Weiß Otto, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Füllgraberstraße 12/14. — Wiesinger Josef, Kleidermacher, 6. Gumpendorfer Straße 14. — Wrbn Viktor, Pfaidler, 6. Mariabilfer Straße 43. — Zabranský Wilhelm, Landschafts- und Dekorationsmalerei und Herstellung von Entwürfen, 13. Gurkgasse 47. — Zahler Franziska, Handel mit Stauböl und Nehrmiteln.

13. Mai 1927.

Bauer Helmuth, Gemischtwarenhandel, 5. Schönbrunner Straße 36. — Blauensteiner Johann, Lebensmittelhandel, sowie Handel mit Zuderbäckwaren, Kauditen, Gefrorenem und Erfrischungsgetränken, 21. Annunationsgebiet bei km 1935, 6 m vom Ufer. — Cerný Barbara, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Nikolsdorfer Gasse 41. — Kilkowitsch Anton Hans, Handelsagentur, 6. Linke Wienzeile 56. — Göbinger Hedwig, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Liechtensteinstraße 17. — Gottfried Herich, Handel mit Birken, 9. Borzellanaasse 24 a. — Götthner Georg, Gemischtwarenhandel, 12. Arndtstraße 80. — Dr. Robert Guttman, Handelsagentur, 7. Zolleraasse 15. — Daniel Johann, Personentransport mit dem Blaskraftwagen 2645. 1. Kärntnerstraße 53/55, Mahlerstraße — Hansal Anna, Fraquenerwerke, 12. Wendlaasse 40. — Herud Oskar Franz, Holz- und Kohlenhandel, 9. Franz Josef-Bahnhof, Rutsche 9-10. — Jurb Richard, Handel mit Kunstblumen, Schmuckfedern und Damenbuschmuck, 7. Mariabilfer Straße 58. — Kaiser Leopoldine, Handel mit Schweinefleisch und Selswaren, 9. Müllneraasse 5. — Kaltenstader Georg, Marktfahrer, 9. Bramergasse 15. — Kleinod Ottokar, Aufsteher von radioaktiven Leuchtblättchen auf Gebrauchsgegenständen, 7. Kaiserstraße 58. — Kollmann Helene, Gastmirtswerbe, 7. Neustiftgasse 137. — Koudelka, Kagen-schlager & Komp., offene Handelsgesellschaft, Schuhmachergewerbe, 7. Lindengasse 49. — Krelk Ella, Erzeugung von Berufsleidern, 7. Kaiserstraße 6. — Kuenburga Cäcilie, Modistenaerwerbe, 6. Mittelaasse 35. — Lafinaer Marie, Frauenkleidernachhergewerbe, 15. Neubauarütel 41. — Lenk Otto, Personentransport mit dem Blaskraftwagen 1498, 17. Stadtbahnhaltestelle Mferstraße. — Mach Robert, Kupferschmied, 11. Hausfaasse 12. — Mandl Fritz, Halten einer Bade-, Schur- und Dressuranstalt für Hunde, 9. Bramergasse 30. — Mendl Ludmilla, Verwaltung von Darlehen, 9. Maria Theresienstraße 3. — Müller Ferdinand, Konzeffion zum Betriebe einer Leihbibliothek, 3. Ungarasse 55. — Niese Johanna, Gemischtwarenhandel, 7. Neustiftgasse 80. — Bareik Karl, Marktfahrer, 5. Rentaasse 31. — Piovaty Alara, Handel mit Textil- und Birken, 9. Georg Sial-Gasse 11. — Silba Leopold, Knopfdrecker, 9. Säulenaasse 17. — Sbaronina Franz, Mechaniker, 17. Dieboldplatz 4. — Johann Sprinaer's Söhne, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 9. Ruckdorfer Straße 1. — Spurzem Engelbert, Bäcker, 9. Wihlergasse 2. — Stiegelbauer Wilhelm, Erzeugung von Spirituosen und Pifören auf kaltem Wege, 12. Schönbrunner Straße 224. — Streifinaer Marie, Flaschenbierverfleisch, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Wilhelmstraße 35. — Trcala Marie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Dreihaden-aasse 8. — Vitel & Marik, Baumeisterkonzeffion, 3. Lebergasse 4 c. — Wärtner Julius, Marktfahrer, 7. Halbgaasse 14. — Waichka Franz, Glaser, 15. Rohnstraße 52. — Wiener Bürartheaterverlaagsellschaft m. b. H., Buchhandelskonzeffion mit der Berechtigung zum Verlaag von musikalischen Bühnenwerken in Prosa, 3. Bördere Zollamtsstraße 13. — Wittich Josef, Pfaidlererwerbe, 12. Rotenmühlgaasse 39. — Zauner Josef, Gastwirt, 2. Nordbahnstraße 52.

14. Mai 1927.

Alpenländische Zuderwarenfabrik, U.-G., Errichtung einer Zweig-niederlassung des laut des Gewerbebescheines des Stadtmagistrates Klagenfurt vom 11. Dezember 1925, Maa. III 6697/25, Gewerberegister, Band III f in Klagenfurt, Seilig Christi-Platz 6 bestehenden Gewerbes, fabrikmäßige Erzeugung von Zuderwaren aller Art, 3. Landsträßer Hauptstraße 163. — Armer Josef Abraham, Kürschner, 2. Laßing-Leithnerplatz 3. — Binder Anna, Handel mit Herren- und Damenhüten- und Sportkappen, 16. Lerchen-felder Gürtel 45. — Blazek Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenver-schleiß, beschränkt, 19. Weinberggasse 38. — Blecha Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Steirhofstraße, Barzelle 88. — Buchholz Georg, Gemischtwarenhandel, 21. Jedleseer Straße 65. — Bulla Erwin, Handel mit Papier, Zeichen- und Schreibrequisiten, Kurzwaren und Handiten, 2. Schöngasse 3. — Chlud Franziska, Wandlerhandel mit Eisen, Hönig, Geflügel und natürlichen Säuerlingen, 2. Darwingasse 35. — Schwatal Adolf, Käseerzeugung, 3. Landsträßer Hauptstraße 151. — Dufel & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit fertigen Herren- und Damenleidern, 2. Laborstraße 30. — Dujzil Marie, Erzeugung von Berufsleidern aus Baumwollstoffen, 16. Abrechtskreithgasse 12. — Eibelschütz Rachel, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen, 2. Obere Donaustraße 23. — Eisenberg Abraham, Handel mit Textilwaren, 2. Am Labor 18. — Kallik Regina, Gemischtwarenhandel, 2. Franz Hochebinger-Gasse 15. — Keda Johann, Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen und landwirtschaftlichen Bedarfs-artikeln, 2. Venediger Au 6. — Feinzel Schönel, Alleinhaber der proto-kollierten Firma Gers, Feinzel & Komp., Wäschewarenherzeugung, 2. Holland-

straße 1. — Felix Ella, Wäschewarenherzeugung, 2. Laborstraße 46. — Frenk Henriette, Pfaidlererwerbe, 20. Brigittagasse 7. — Geiter Irene, Fraquener-gewerbe, 3. Schrottgasse 4. — Hinterberger Anna, Handel mit Zuderbäck-waren, Kauditen, Erfrischungsgetränken, Gefrorenem und Obst, 21. Schloß-hofer Straße 11. — Hönig Rosa, Lebensmittelhandel, beschränkt, sowie Handel mit Seife, Kerzen, Haushaltgegenständen und Parfümeriewaren, 2. Lilienbrunnengasse 16. — Kalmar Max, Marktfahrer, 2. Gabelsbergergasse 4. — Kanzler Josef Ernst, Handelsagentur, insbesondere die gewerbsmäßige Vermittlung von Versicherungen, 21. Ostmarktstraße 55. — Karp Paula, Gemischtwarenhandel, 2. Passrathgasse 1. — Kauer Ernst, Spengler, 2. Reitroggasse 5. — Keil G., Kommanditgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Malerschablonen und Papierwaren, 7. Westbahnstraße 26. — Kernisch Otto, Handelsagentur, 2. Praterstraße 66. — Kern Johann, Personentrans-port mit dem Blaskraftwagen 825, 2. Kleine Sperlgasse, Ede Laborstraße. — Kerpl Armin, Marktfahrer, 2. Große Sperlgasse 37 a. — Klinger Karl, Gemischtwarenhandel, 20. Burghardtstraße 10. — Kobab Karoline, Wäsche-warenherzeugung, 2. Bagramer Straße 22. — Kovacic Josef, Friseur, Kafeur und Perückenmacher, 16. Lienfeldergasse 27. — Krames Julius, Herrenkleidernachher, 17. Beheimgasse 26. — Kranek Gabriele, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 16. Lindauerstraße 34. — Krelk Josef, Fischhandel, 7. Stiflgasse 21. — Lischka Johann, Gemischtwarenhandel, 2. Ybbstraße 25. — Lufaseder Barbara, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Eßfingergasse 20. — Mahenauer Janaz, Maler, 2. Springergasse 32. — Pivonka Ludmilla, Marktfahrergewerbe, 16. Kömberggasse 53. — Pollat Maragarete, Handelsagentur, 3. Hingerstraße 11. — Prinz Karl, Personentransport mit dem Blaskraftwagen 1413, 15. Westbahnhof. — Rauer Johann, Gemischtwarenhandel, 13. Uuhoffstraße 168. — Reich Alman, Gemischtwaren-handel, 20. Salzaachstraße 21. — Reichs Filmproduktion, Reich, Janisch & Komp., offene Handelsgesellschaft, Herstellung, Vertrieb und Verleihung von Propaganda- und sonstigen Filmen, 6. Gumpendorfer Straße 132. — Reik Wolf, Handel mit Bett- und Schmuckfedern, Steppdecken, Matrazen, Kinderbetten und allen Bettzubehörartikeln, 2. Czerningasse 19. — „Ria“, offene Handelsgesellschaft, Zuderbäcker, 6. Mariabilfer Straße 1 e. — Rosenbaum Mayer, Wäschewarenherzeugung, 2. Kleine Pfarrgasse 16. — Schag Johann, Selchwarenverfleisch, 16. Hasnerstraße 94. — Scheidader Gottfried, Marktfahrer, 13. Stegmahergasse 33. — Schertler Josefa, Damen-kleidernachhergewerbe, 9. Böblichgasse 2. — Schimpl Franz, Lastfuhrwerker, 12. Duppelgasse 11. — Schlögl Franz, Antzeicher, 16. Anzengruberplatz 6. — Schmelz Elisabeth, Frauen- und Kinderkleidernachhergewerbe, 2. Rupp-gasse 14. — Schmolz Johannes Jakob, Alleinhaber der Firma Johann F. Schmolz, fabrikmäßiger Betrieb der Metallschmelzerei, 16. Eßfinger-gasse 26-28. — Schneider Louis, Gemischtwarenhandel, 2. Schüttlastraße 46. — Schreier Rosa, Holz- und Kohlenhandel, 9. Bramergasse 14. — Schwadron Rachel, gewerbsmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes, Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Geschäftslotolen, 2. Wolmutstraße 23. — Steiner Eward, Handel mit Wäsche, Wirtz, Kurz-, Textil-, Lederwaren, Schuhen und Schuhwaren, Herren-, Frauen- und Kinderkleider, 12. Nieder-hofstraße 16. — Trummer Peter, Flaschenbierverfleisch, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 12. Schallergasse 30. — Vesely Anna, Erzeugung von Kinderlustballons und Spielwaren, 20. Romanogasse 11. — Jng. Weiß Marcell, Erzeugung und Reparatur von Radioapparaten und Bestandteilen, 2. Obere Donau-straße 93. (Das Weitere folgt.)

„MANUS“, billigster, von den maßgebenden Feuerpolizeibehörden
bestens empfohlener, praktisch bei aller Art von Bränden
bewährter, chemischer

„Handfeuerlöschapparat“ darf in keinem
Betriebe fehlen.

Ausführliche Prospekte auf Wunsch.

2084

„MANUS“-FEUERLÖSCHAPPARATE

Telephon 62-3-30

WIEN I., AM HOF 5

Telephon 62-3-30

Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen

Westermann & Comp.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2

Telegrammadresse: Westermanncomp / Telephon Nr. 67-5-60 Serie

**Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten,
Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten**

Röhren, Fittings

aus Guß- und Schmiedeeisen, schwarz und verzinkt, für Gas-,
Wasser- und Dampfleitungen

OESTERREICHISCHER ROEHRHANDEL, VORMALS WM. SZALAY & SOHN
Wien III., Mohsgasse 30. Tel. 94-0-75, 94-0-76 und Serie 98-5-65

ÄLTESTES SPEZIALGESCHÄFT ÖSTERREICHS FÜR

LINOLEUM

GEGRÜNDET 1874.

F. C. Collmann's Nachf. A. Reichle

Inhaber: LOUIS STRIGL

Wien, I., Kolowratring 3 (nächst dem Stadtpark). Tel. 93-2-89

Lieferant staatlicher Behörden und der Gemeinde Wien.

PLUTO STOKER COMPANY

K. & F. Weiß

WIEN, III/4, FASANGASSE Nr. 3 1925 FERNSPRECHER Nr. 93-3-88

Mechanische Feuerungen, System

PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung, Rauchloser Betrieb, Geringster Arbeitsverbrauch, Größte Regulierfähigkeit.

Automatische Innenfeuerungen, SYSTEM PASTRNAK.

Künstliche Zugsanlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen. Luftvorwärmer.



L. Gussenbauer & Sohn

Ges. m. b. H.

Wien, IV/2, Karolineng. 17

Telephon 55-3-82 Telephon 55-3-82

6000 Bauten ausgeführt 1922

Schornsteinbau, Kesseleinmauerung, Industrieofenbau

Oesterreichisch-Alpine Montangesellschaft.

Generaldirektion und Verkaufsabteilung: Wien, I., Friedrichstraße 4.
Telegrammadresse: Comalp Wien.

Hüttenwerke und Grubenbetriebe in Donawitz, Eisenerz, Hieflau, Vordernberg, Hüttenberg, Kindberg, Zeltweg, Neuberg, Fohnsdorf, Seegraben, Köflach, Wald, Krieglach.

Erzeugnisse: Kohle, Eisenerz, Stahlorheisen, Gießereiroheisen, Hämatit, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel, Platinen, Schmiedestücke, Federstahl, Stahl für Sensen, Sichel, Gabeln, Messer, Feilen usw., Stab- und Fassoneisen, Walzdraht, Grobbleche, Träger, U-Eisen, Grubenschienen, Vollbahnschienen, Rillenschienen, Laschen, Platten, Wechsel, Weichen, Schienennägel, Hufeisen, Trag- und Volutfedern, Scheibefedern, Spiralfedern, Preßware, Grubenhunte, Muldenkipper, Schütteleutschen usw. 1904

ALBERT HAMMER & JOHANN REINDL

KUNSTSTEIN- UND TERRAZZO-WERK.

Terrazzo-, Granito- und Mosaik-Pflasterungen, Steinholzfußböden, Leinwand-Eckenschutz Kunststein-Stufen u. -Fassaden, Stufen-ausbesserungen, Zementwaren, Badewannen, Betonrohre.

WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER LÄNDE 17.
TELEPHON NR. 14-2-34. TELEPHON NR. 14-2-34.

RENOLD - KETTEN

für Fahr-Motorräder

und Automobile, sowie für den allgemeinen Maschinenbau

Richard Hüpeden & Cie.

Wien, I., Seilerstätte 11. — Telephon Nr. 70-1-24, 71-1-21.

M. LEBER

Türen-, Fenster- und Fußbödenfabrik, Holztreppen, Patentschiebefenster „System Ing. Nikolaus“.

Fernsprecher: 13-4-66 Wien, XIX., Sollingergasse 11—15 Postsparkassenkonto 176.159

Presskies- Dachpappendeckungen Asphaltierungen, Kälte- und Wärmeschutzisolierungen

in solider gewissenhafter Ausführung

Franz Guckler, Wien, X. Bez, Laxenburger Straße 33

Telephon 56-4-92 Telephon 56-4-92

Erstklassige Referenzen
Prospekte u. Vertreterbesuche kostenlos 1968

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

Oskar Willisch—Ernst Hauschka

Bau- und Kunstschlosserei

Wien VIII., Piaristengasse 5 Tel. 24-2-44

Wien X., Angeligasse 109 Tel. 55-7-04



VILLEROY & BOCH

WIEN, IX., PORZELLANG. 45

PLATTENBELÄGE, KLEINMOSAIK

KUNSTGLASUREN, BAUKERAMIK

TEL. 16-402.



„TETRA“

Aktiengesellschaft

Wien, IX., Roßbauer Gasse 3 u. 5

Telephon Nr. 11-5-20.

Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

- „Tetra“ Wickel und Säuglingswäsche
- „Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
- „Tetra“ elastische Ideal-Binde
- „Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
- „Tetra“ Monatsbinden

Nahtlose u. geschweißte Gasröhren, Fittings, Flanschen, verstärkte nahtlose (Lemberger) Röhren, Pumpenröhren, Preßröhren, nahtlose Mannesmann-Stahlmuffenröhren, Bohrröhren, Stabeisen, Fassoneisen, Betoneisen, Träger, U-Eisen, Bandeisen kalt

Mannesmannröhren- u. Eisenhandels-gesellschaft m. b. H., Wien
 IX. Währinger Straße 6-8 | Fernsprecher: 18-5-15 Serie | Magazin im Arsenal, Fernsprecher: 55-108

und warm gewalzt, schwarze, verzinkte u. dekapierte Bleche, Ingots, Zaggeln, Halbfabrikate aller Arten. Abteilung für Schmiedewaren sowie Werkzeuge u. Werkzeugmaschinen

Wien VII., Zieglergasse 34 — Fernsprecher: 32-2-69, 35-4-47

Karl Kölbl
 Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9-11.

Turngerätefabrik. Ausführung u. Lieferungen aller Arten von Turngeräten in Holz, Eisen etc. Uebernahme aller Reparaturarbeiten.

Bau- und Kunstschlosserei-Konstruktionswerkstätte. Ausführung aller Arten von Schlosserarbeiten. — Telefon 18-1-46.

2013

PORTOIS & FIX

Möbelfabrik Bautischlerei

Wien, III., Ungargasse 59-61

OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT
 M. B. H.

WIEN, I., GLUCKGASSE 2. :-: TEL. 79550-52.

JOHANN PROCHASKA

handelsgerichtlich beeideter Schätzmeister und Sachverständiger
PROTOKOLLIERTER LEDERHÄNDLER

Gegründet 1872 1908 Telephone 39-0-46

Bureau: **Wien, VII.** Musterlager: Neubaug. 75
 Kaiserstr. 123

Basaltwerk Radebeule, Ges. m. b. H.
 Wien, I., Hegelgasse 19. — Tel. 72-0-81.

Lieferung aller Gattungen von Pflastersteinen und Schotter aus Basalt und Granit, Randsteinen und Werksteinen. — Ausführung aller zeitgemäßen Straßendeckenherstellungen, Verleihung von Dampfstraßenwalzen. — Eigene Granit- und Basaltsteinbrüche.

BRÜDER GIULIANI
 Gesellschaft für Maler- und Anstreicher-Arbeiten m. b. H. Telephone 53-205 1859

Wien, IV. Bezirk, Wiedner Hauptstraße Nr. 52
 Kontrahenten der Gemeinde Wien

ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT
 Zentralbureau: Wien, I. Bezirk, Wipplingerstraße Nr 23

Fabrik: Liesing bei Wien, eigenes Anschlußgeleise.

Akkumulatoren für Licht- und Kraftbetriebe, Triebwagen, Rangier- und Grubenlokomotiven, Personenelektromobilen, Last- und Lieferungswagen, Lastkarren, Plattformwagen, elektrische Boote, Theaternotbeleuchtung

Abteilung für elektrische Zugbeleuchtung.

ABTEILUNG VARTA: Wien, IV., Waaggasse Nr. 17-19
 für Radio, Automobilbeleuchtung, Telegraphen- und Signalanlagen, Klein- und Notbeleuchtung, Hand- und Taschenlampen etc., etc.

Akkumulatoren

BAUTISCHLEREI

ADALBERT MAGRUTSCH

WIEN XXI., FLORISDORFER HAUPTSTR. 23
 FERNSPRECHER NR. 10-3-29 2021

JOS. STORK & Co.
 Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

Bahnlager: Matzleinsdorfer Bahnhof	liefern prompt zu billigsten Preisen: Portlandzement, Paxzement, Heraklithbauplatten und Heraklithmaterialien	Fernsprecher: 95-2-88
		Drahtanschrift: Storkomp Wien

Verkaufsbüro Oesterreichischer Gipswerke,
 Ges. m. b. H.,
 Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

A. E. G.-UNION
ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen.
 Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen.
 Elektrische Ausrüstung von Stadt- und Straßenbahnen.
 Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke.
 Quecksilberdampf-Großgleichrichter.

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6.
 Telephone: Serie 95-65.

WERKE: WIEN, XXI. 2026

„PERFAX“

„Spezial - Tränkungsprodukt“

für Zementfußböden, Betonbehälter, Rohre, Maste usw. verhütet das Stauben vollständig, erhöht Härte und Dichtigkeit, schützt vor Schäden durch Öle, Säure und zerstörende Flüssigkeiten. Denkbar einfachstes und billigstes Verfahren. Die kompletten Perfaxierungsarbeiten werden eventuell durch unsere eigenen Leute, billigst berechnet, durchgeführt.

HENKEL A.-G., DÜSSELDORF,

Verlangen Sie Broschüre vom Generaldepot.

Generaldepot für Oesterreich: Firma W. Meurer & Co., Chemische Fabrik, Wien, XVI., Kuffnergasse 3. Tel. 25-1-78.

2055

GRANITWERKE ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gräben, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen

Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephon Nr. 49-1-18
Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon 54-5-13

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

C. H. RIPL & Co.

BESCHLÄGE-, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN

WIEN V., BRÄUHAUSGASSE 37

TELEPHON Nr. 63-72

2046

TELEPHON Nr. 63-72

Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungstüren

SIROCCO-WERK White, Child & Beney

Ges. m. b. H.

Wien X., Troststraße Nr. 11 :: Telephon Nr. 54-1-92

2028

„Sirocco“ Luftpropeller, Zentrifugal-Ventilatoren, „Pionier“ Ventilationsanlagen, Kältemaschinen

Lüftung, Kühlung, Trocknung, Staubabsaugung

LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER TYPEN, STRASSENBAHNWAGGONS, PFERDEWAGEN

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANGASSE 2, TEL. 17-1-22

FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. 10-3-39

2080

Bauunternehmung

H. RELLA & CO.

1912

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon: 23-304, 23-305.

„Silex“ Hoch- und Straßenbau

Gesellschaft m. b. H.

Wien XVI., Huttengasse 29-33

Telephon 33-0-23

Moderne und hygienische Straßenfahrbahnen und Gehwege in Teer- und Bitumen-Ausführung

Kontrahent der Gemeinde Wien

MICH. WINKLER & SOHN

WIEN, XV., LÖHRGASSE 17 :: TEL. 37-0-69

BUCHSTABEN UND SCHILDER

2066

S. LAUFER XVII., Halirschgasse 19. XVII., Hernalser Hauptstraße 169 (Eingang Seitenbergg. 78). Tel. 20-7-18.

Alle Arten Bau- und Kunstschlossereiarbeiten. Moderne Spezialwerkstätte für

„OLYMP“-Motorrad-Beiwagen. Ausführung sämtlicher Typen u. deren Reparaturen. — Autogene Schweissung und Lötung. — Für Beamte u. Angestellte Zahlungserleichterungen.

2057

Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch

2016 a

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte. Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120.

Gegr. 1858

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. 11-5-84

GEORG HENGL :: Stadtmaurermeister

Wien, XVII. Bez., Roggendorfgasse Nr. 1

Telephon 20-7-13.

2054

Telephon 20-7-13.

Ausführung aller Bauarbeiten und Kanalisierungen.

Kontrahent der Gemeinde Wien.

Viktor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.

— Telephon Nr. 72-0-72 und 72-0-85. —

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs-, und Kanalisations-Anlagen.

JACOB NEURATH

Wien, I., Graben Nr. 29 a, Trattnerhof

Telegrammadresse: Bondirath Wien.

Telephon Nr. 62-5-70.

Bahnmagazin: V., Margaretengürtel Nr. 3 b, Telephon Nr. 56-3-97.

• Stadtmagazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17, Telephon 45-3-73.

Metalle, Berg- und Hüttenprodukte, Chemikalien, Halbfabrikate, Bleiwaren.

METALLHÜTTENWERKE LIESING:

Rotguß, Bronzen, Schriftmetalle, Lötzinne.

EINHEITSLAGERMETALL „BOND RAT“.

AFN

der verbreitetste Schnell - Lastwagen
für 1³/₄ Tonnen Nutzlast, 40 PS



2019

ÖST. AUTOMOBIL-FABRIKS-A.-G.
VORM. „AUSTRO-FIAT“

Werk: Wien XXI., Niederlage: I., Kärntnering 18.

ASPHALTUNTERNEHMUNGGegründet
1894**CARL GÜNTHER**Gegründet
1894

städtischer Kontrahent.

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telefon Nr. 25-5-93.

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen.

Schrabetz & Co. A.-G.

Tel. 63-76. Wien, I., Elisabethstraße 22. Tel. 63-76.

Holzimprägnierung: Schwellen, Maste.**Straßenbau: Holzpflaster, Bitumen- und Teerstraßen.****Kaltasphalt „Gerassol“.**

1888



RECHENMASCHINEN

1862

ADDITIONSMASCHINEN

BUCHHALTUNGSMASCHINEN

L. & G. Halphen

Wien, VI., Dreihufeiseng. 11 - Tel. 83-40

**Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie**

vorm. Friedr. Siemens 1892

Neusattl bei Karlsbad (Č. S. R.), Dresden

General-vertreter: **Eugen Grabner, Wien**

I., Jacobergasse, Ecke An der Hülben. — Tel. 73-1-78

SPEZIALITÄTEN: Drahtglas, **Glasbausteine**,
Schnürlinien, Glasfalzriegel, Fußbodenplatten, Wasser-
standsgläser mit Drahteinlage usw.

Johannes Haag A.-G.

Zentralheizungen

Ventilationsanlagen

sanitäre Anlagen

1861

Wien, VII., Neustiftgasse 98 - Tel. 37-5-70

Action-Gesellschaft der Emailierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. 16-2-91, 16-4-96

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romazement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 2.

Tel. 56-0-72, 56-0-73.

Tel. 56-0-72, 56-0-73.

Glasgroßhandlung

Ed. Steiner & Söhne

Fluss.

Wien, XIX. Bez., Billrothstraße Nr. 54.

Triest.

Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Ältestes Spezialgeschäft für Bau-, Portal- und Dachverglasungen. — Gegründet im Jahre 1863.

Telephon 13-4-93 und 14-1-32.

Telegraphenadresse Glassteiner Wien.

Dachdeckungsunternehmung**Joh. Gütling's W^w. & Sohn**

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettnerkoferg. und Koppr.

Tel. 35-1-22 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 35-1-22

1937

**Aufzüge
Baumaschinen****F. Wertheim & Co.**

Kassen- und Aufzugfabrik Aktiengesellschaft

Wien, IV. Bez., Mommsengasse 6.

**Kassen
Sicherh.-Schlösser**